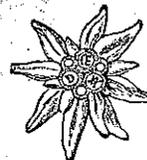


ZA 23843



Deutsche
Bücherei

Januar-Programm

der

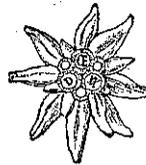
SEKTION KURMARK

des

D. u. Oe. Alpen-Vereins

1927

Deutsche! meidet Alt-Italien!



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

In der Hauptversammlung vom 7. Dezember 1926 sind 15 Vorstandsmitglieder gewählt. Da der Vorstand nur aus 13 Mitgliedern bestehen darf, so ist die Wahl ungültig und es findet eine Neuwahl statt. Daher:

Ausserordentl. Hauptversammlung

am Mittwoch, den 5. Januar, abends 8 Uhr pünktlich in

Eckmann's Festsälen, Charlottenburg,

Scharrenstraße 34 (Untergrundbahnhof Wilhelmplatz.)

Einzigster Punkt der Tagesordnung:
Neuwahl des Vorstandes.

Sitz und Stimme bei der Hauptversammlung (§ 15) haben nach § 5 der Satzung nur die ordentlichen Mitglieder der Sektion (vgl. auch § 3 der Satzung Abs. 1 und § 6 Abs. 1—3).

Um recht zahlreiches Erscheinen wird freundlichst gebeten. Sollte infolge nicht genügender Beteiligung die Sitzung nicht beschlußfähig sein, so wird die Sitzung geschlossen und es findet nach kurzer Pause am gleichen Abend und mit gleicher Tagesordnung **eine neue Sektionssitzung** statt, die alsdann nach § 15 der Satzung ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig ist.

Um recht zahlreiches Erscheinen wird dringend ersucht.

1. Sektions-Sitzung 1927

Freitag, den 14. Januar, abends 8 Uhr pünktlich in der

Technischen Hochschule zu Charlottenburg

Hauptgebäude, Saal 301.

Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. **Lichtbilder-Vortrag** des Fräulein Elisabeth Altmann, Mitglied der Sektion Hohenzollern. „Bergfahrten im wilden Kaiser“.
3. Unvorhergesehenes.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Merktafel für Januar 1927

Mittwoch, den 5. Januar, abends 8 Uhr:	Außerordentliche Hauptversammlung bei Eckmann.
Mittwoch, „ 5. „ „ 9 „	Übungsabend der Plattl-Gruppe bei Eckmann.
Mittwoch, „ 12. „ „ 8 „	Vorstandssitzung im Spatenbräu, Friedrichstraße.
Freitag, „ 14. „ „ 8 „	Sektionssitzung in der Techn. Hochschule, Saal 301.
Mittwoch, „ 19. „ „ 8 „	Plattl-Übungsabend bei Eckmann, evtl. Vorträge der Lustigen Etschtaler.
Freitag—Sonntag, 21., 22., 23. Januar, abends 8 Uhr:	Filmvortrag (siehe unten) im Langenbeck - Virchow - Hause, Luisenstr. 58-59.

Mitteilungen des Vorstandes der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 7. Sektionssitzung (Hauptversammlung) am Freitag, den 10. Dezember 1926, abends 8 Uhr in Eckmann's Festsälen, Charlottenburg, Scharrenstr. 34. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. Hecht, eröffnet um 8 $\frac{1}{4}$ Uhr die Sitzung. Da dieselbe wegen zu geringer Beteiligung nicht beschlußfähig ist, wird dieselbe nach kurzer Aussprache geschlossen. Um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr eröffnet der Vorsitzende die in der Einladung vorgesehene 2. Sitzung mit gleicher Tagesordnung, die nach § 15 der Satzung ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig ist. Die Einladung ist satzungsgemäß rechtzeitig erfolgt (§ 15 der Satzung). Zu Punkt 1 der Tagesordnung erstattet der Vorsitzende den Jahresbericht, nach welchem der Mitgliederbestand mit Ende 1926, 381 Mitglieder (1925: 393) umfaßt. Bei den folgenden Angaben bezieht sich die eingeklammerte Zahl stets auf 1925. A-(Voll-) Mitglieder 308 (315) und B-(Familien-) Mitglieder 73 (78). Die ordentlichen Mitglieder bestehen aus 196 (200) Herren und 112 (115) Damen. Durch den Tod verloren hat die Sektion Frl. Spengler in Spandau. Zu Ehren der Verstorbenen erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen. Im verflossenen Vereinsjahr sind abgehalten: 8 Vorstandssitzungen, 7 Sektionssitzungen und 7 Sonnabendtreffen in Sommer. Es fanden statt: 17 Sonntagsausflüge und 2 Alpine Kranz'l, außerdem beteiligte sich der Vorstand regelmäßig an den Sitzungen des Gauvereins märkischer Sektionen. Die Schuhplattler-Gruppe hielt ihre Übungen 2mal monatlich ab, am 1. und 3. Mittwoch des Monats und zeigte ihr Können und ihre Fortschritte (Vorplattler Herr Rosenbrok) auf den alpinen Sektionsveranstaltungen. Zum ersten Mal ist über die alpine Tätigkeit der Sektionsmitglieder ein gedruckter Bericht herausgegeben, der sowohl die Sommer- wie die Winterturen umfaßt. Eingereicht sind

Berichte von 62 Mitgliedern, die 215 Bergfahrten unternommen haben und zwar in Tirol 164 Gipfelbesteigungen im Sommer
 „ der Schweiz 15 „ „ „
 „ „ hohen Tatra 3 „ „ „
 außerdem 33 „ „ Winter.

Joch- und Paßübergänge sind nicht berücksichtigt. Die Schituren wurden im Hochgebirge, Tirol und Schweiz, ferner im deutschen Mittelgebirge unternommen. Nachdem der Bericht genehmigt, berichten zu Punkt 2 der Tagesordnung als Vorsitzender der Plattler-Gruppe Herr Rosenbrok (neu gewählt) und als Vorsitzender der Schigruppe Herr Dr. Hans Hecht unter Bezugnahme auf das schon im Vorstandsbericht enthaltene Material. Für die Schigruppe sind bei günstiger Schneelage auf Verabredung Übungssonntage im Winter 1927 vorgesehen. Zu Punkt 3 der Tagesordnung erstattet Herr Ingenieur Herholz den Kassenbericht, zu Punkt 3b Herr Krüger als Rechnungsprüfer in Behinderung der Herren Harns und Nagel, den Kassenprüfungsbericht. Da die Kassenbücher und die Belege in bester Ordnung sind, beantragt Herr Krüger mit dem Dank an den Kassierer Herrn Herholz diesem und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Dieselbe wird einstimmig genehmigt. Es folgt Punkt 4 Vorstandswahl. Dem bisherigen Vorstände gehörten an als 1. Vorsitzender Herr Regierungsrat Dr. H. Hecht, als 2. Vorsitzender Herr Fabrikbesitzer P. Roy, als 3. Vorsitzender Herr Oberingenieur Goertz, als 1. Schatzmeister Herr Ingenieur Herholz, als Stellvertreter Herr Baumeister Seidel, als Schriftführer Frl. G. Hecht, als Stellvertreter Herr Oberingenieur Hielscher und ferner als Beisitzer die Herren Oberbaurat Brée, Landgerichtsrat Dr. Graska, Krüger, Schurich, Oberingenieur Schneider und Frl. Wegner. Nach § 10 der Satzung sind 2 Wahlgänge erforderlich. Im ersten ist der Vorsitzende, im zweiten sind die übrigen Vorstandsmitglieder zu wählen. Die Verteilung der Aemter besorgt der Vorstand unter sich. Wiederwahl ist zulässig. Nachdem der Vorstand zurückgetreten ist, übernimmt Herr Hofrat Abel die Leitung der Sitzung. Auf Antrag mehrerer Mitglieder wird Wiederwahl des 1. Vorsitzenden Hecht durch Zuruf vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt einstimmig. Da der bisherige Vorsitzende die Wiederwahl annimmt, übernimmt derselbe wieder den Vorsitz mit Worten des Dankes für das ihm bewiesene Vertrauen und mit dem Versprechen, sich auch ferner den Arbeiten der Sektion zu widmen. Da auch für den zweiten Wahlgang Wiederwahl beantragt wird und gleichzeitig Zuwahl der Vorsitzenden der Plattl-Gruppe und der Skigruppe vorgeschlagen wird, so weist der Vorsitzende darauf hin, daß durch eine solche Wahl der Vorstand um 2 Mitglieder vermehrt werden würde. Die Plattl-Gruppe sei schon durch 6 Mitglieder, die Schigruppe durch 4 Mitglieder im Vorstände vertreten, eine genügende Wahrung der Interessen der Untergruppen im Vorstände also vorhanden. Der Obmann der Schigruppe ist nicht anwesend, der Obmann der Plattler-Gruppe, Herr Rosenbrok legt indessen besonderes Gewicht auf seine Aufnahme in den Vorstand. Um die ziemlich lange Aussprache zu beenden, schlägt Herr Herholz Zuwahl der beiden Obmänner der Untergruppen vor, womit die Versammlung einverstanden ist, sodaß außer den Mitgliedern des bisherigen Vorstandes noch die Herren Rosenbrok und Dr. Hans Hecht gewählt werden. Die Gewählten nehmen, soweit sie anwesend sind, die

Wahl an. Nunmehr erfolgt zu Punkt 5 die Festsetzung der Beiträge für 1927. Der Vorsitzende schlägt namens des Vorstandes vor als Jahresbeiträge für die A-(Voll-)Mitglieder 12 M. + 3,50 M. für das Jahrbuch = 15,50 M.
 „ „ B-(Familien-)Mitglieder ohne Bezug des Jahrbuches = 6,— „
 „ „ C-Mitglieder, die zugleich anderen Sektionen angehören und von dort das Jahrbuch beziehen ... = 6,— „
 Das Eintrittsgeld wird von 20 M. auf 10 M. ermäßigt. Die Versammlung stimmt diesem Antrage einstimmig zu. Zu Punkt 6 Unvorhergesehenes verweist der Vorsitzende auf die schon vor Kurzem in der Sektionssitzung berührte Frage der Gründung einer Männerturnriege. Nach längerer Aussprache wird empfohlen, den Versuch zu machen eine solche zu begründen, wenn genügend Beteiligung vorhanden ist und die Kosten für die Teilnehmer tragbar sind. Nachdem sich alle Anwesenden in die ausgelegte Anwesenheitsliste eingetragen haben schließt der Vorsitzende um 11 Uhr die Sitzung mit dem Wunsche für ein gutes neues Jahr.

2. Mitgliedern, welche den Jahresbeitrag nicht auf einmal zahlen können, ist es gestattet, in 2 Raten zu zahlen und zwar die 1. Rate von 8,— M. bis Ende Februar, die 2. Rate von 7,50 M. bis spätestens Anfang Mai. Die Karten werden erst ausgehändigt nach Zahlung des ganzen Betrages. Zahlungen sind erbeten auf Postscheckkonto Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. A.-V., Berlin 37858.

3. Am Freitag, den 21., Sonnabend und Sonntag den 22. und 23. Januar findet im Saale des Langenbeck-Virchow-Hauses, Luisenstraße 58-59, der Filmvortrag des Herrn Hans Rudolf Meyer „Im Reich der ewigen Wunder“ (Winterbesteigung des Piz Bernina) statt. Dieser äußerst sehenswerte Film ist schon einigen Vorstandsmitgliedern vorgeführt und es kann nur dringend empfohlen werden, die sehenswerte Vorführung zu besuchen. Einladungen mit Programm, Zeiteinteilung und Eintrittspreisangaben erfolgen noch.

4. Für Mittwoch, den 19. Januar ist der Besuch des Schubplattler-Abends seitens der uns schon bekannten Südtiroler Sang- und Tanzgruppe „Die lustigen Etschtaler“ in Aussicht genommen. Dieselben wollen einen kurzen Lichtbilder-Vortrag halten, heimische Lieder singen und ihre neuesten Tänze vorführen. Alle Mitglieder der Sektion werden gebeten, an diesem bei Eckmann, Charlottenburg, Scharrenstraße 34, stattfindenden Abend (möglichst im Gewandl) teilzunehmen.

5. An dem ersten Sonntage, welcher eine zum Schilaufen geeignete Schneelage bringt, treffen sich die Mitglieder der Schigruppe bzw. schilauende Mitglieder der Sektion auf dem Stadtbahnhof in Potsdam um 9 1/2 Uhr, um in den Ravensbergen zu üben. Auskunft erteilt evtl. Herr Oberbaurat Brée, Sonnabends am Nachmittag zwischen 4 u. 6 Uhr. Tel. Amt Umland 1411.

6. Das Fest des Bayern-Vereins findet statt in Form einer „Schwabinger Kirchweih“, am Sonnabend, den 29. Januar in der Philharmonie. Auskunft erteilt Herr P. Kaplaneck, Berlin-Pankow, Damerowstr. 16. Tel. Pankow 1894, bzw. Herr R. Paeßler, Berlin-Schöneberg, Postschließfach 45. Für die durch Karte legitimierten Mitglieder der Sektion Kurmark beträgt der Eintritt 4 M., für Nichtmitglieder, die als Gäste eingeführt werden, 6 M.

Albert Ehrlich

Deutsches Moden-u. Sporthaus



Wintersport - Bekleidung und Ausrüstung

für Damen und Herren

Schi-Anzüge aus impr. Gabardine und Trikotstoffen M 45,— 50,— 65,— und 90,—

Windjacken imprägniert von M 15,— an.

Schihosen ~ Mützen ~ Handschuhe

Schneeschuhe aus 1a Esche in allen Längen und Preisen
Schistöcke v. M. 3,50 an. Bindungen jeder Art. **Schistiefel**

Für alpine Feste:

Trachten - Kostüme für Damen und Herren

Antike und neue Röcke, Schürzen, Mieder,

Tücher, Hauben etc.

Echter Silberschmuck!

Joppen, Lederhosen, Westen, Träger,

Stutzen, Strümpfe, Hemden, Kravatten,

Gürtel, Plüsch- und Lodenhüte



Mitglieder des A. V. erhalten 5 1/2 % Rabatt!

Berlin W 66, Mauerstr. 95
 Ecke Friedrichstr.
 Gegründet 1872 Amt Zentrum 5362

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere **Sportbekleidung** sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. **Waschen und Umpressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe**

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

Sport

Gymnastik

Im Januar beginnt ein neuer Anfängerkursus für Damen.

Ferner soll im Januar ein ganz kurzer Lehrgang (vielleicht 5 Stunden) in Säuglingsgymnastik stattfinden. Das Honorar richtet sich nach der Teilnehmerzahl.

Schi

Ein Trockenschikursus für Damen und Herren soll im Januar beginnen. Der Preis beträgt voraussichtlich 8 bis 10 M. Leihen der Übungsschi einbegriffen. Bei genügender Schneelage praktische Übungen im Grunewald.

Damit die Kurse Anfang Januar beginnen können, wird um recht baldige Anmeldung an **Frl. F. Rakowski, Berlin NW 21, Alt-Moabit 82 c**, gebeten. Für die ersten beiden Kurse soll noch angegeben werden, ob Vor- oder Nachmittagsunterricht gewünscht wird.

Dieser Nummer liegt ein Prospekt der Firma Matz bei, auf den wir besonders hinweisen.

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 152
(zwischen Bismarck- und Berliner Str.) - Fernruf: Wilh. 4559.

Wintersport-Ausrüstungen:

Pa. Schneeschuhe mit Bindung u. Stöcke, für Damen und Herren, Mk. 24,75 / Skistiefel, Qualitätsware, Mk. 35,75 / Ski-Anzüge von Mk. 39,— / Starke Wollswear. farbig, Brust 3Knopf, Umlegekragen, Mk. 15,—.

Mitglieder erhalten gegen Ausweis auch auf sämtliche anderen Sport-Artikel 5% Sonder-Rabatt.

Für
Alpen-
feste

Orig. Alpentrachten

für Damen und Herren

Röcke, Mieder, Schürzen, Hüte usw.
Trachtenjoppen, Hosen, Hemden, Gürtel,
Träger usw., außerdem sämtliche
Artikel für den Ski-Sport

Sport-
haus **JORDAN**

Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 97. Stephan 4612 u 126
Mitglieder erhalten Rabatt

Sporthaus

FRITZ ZENKER

Berl.-Steglitz, Albrechtstr. 109

Fernruf: Steglitz 5490

Sämtl. Ausrüstungen f. den Wintersport

Skier, kompl. mit Bindung und Stöcken M. 28,50 - Skistiefel, wasserd., M. 25,50 u. 38,00 - Skianzüge, blau, tadelloos M. 48,00.
Mitglieder erhalten Rabatt!

J.C. MATZ BERLIN

BRÜDERSTRASSE 13 · NAHE PETRIKIRCHE

GEGRÜNDET
1829

Spezial=Loden=Geschäft

Wintersport=
Bekleidung u.
= Ausrüstung

Wintersportgeräte
nebst Zubehör

Norweger Schneefäustlinge,
Sweater, Mützen, lange
Winterstutzen, Mars-Wickel-
Gamaschen, Kamelhaar- und
Lederwesten, Joppen, Anzüge,
Kostüme, Wettermäntel, Capes

Windjacken

Schneeschuhe nur ausgesucht
schöne Hölzer

Eschenrodel von prachtvollem Bau

ALPENTRACHTEN

Original-Kostüme
für Damen und Herren in den
verschiedensten Ausführungen

Antike, Gürtel, Kostüm-Hüte,
Stutzen

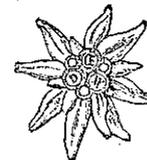
Reichgestickte Gams-
und Wildleder-Hosen

Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Mieder — Silberschmuck



Tägliche Wetterberichte der Winterkurorte kommen in der Wintersportsaison bei mir zum Aushang

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A. V. 5% Rabatt.



Februar-Programm

der

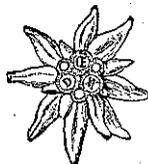
SEKTION KURMARK

des

D. u. Oe. Alpen-Vereins

1927

Deutsche! meidet Alt-Italien!



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

2. Sektions-Sitzung 1927

Freitag, den 11. Februar, (Außerordentliche Sektionssitzung) abends
8 Uhr pünktlich in der

Technischen Hochschule zu Charlottenburg

Hauptgebäude, Saal 30f.

Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. Neuaufnahmen (siehe umseitig).
3. **Lichtbilder-Vortrag** des Herrn Universitäts-Professor von Ficker: „Ballonaufstiege in den Alpen“.
4. a) Rechnungslegung durch den Schatzmeister.
b) Bericht der Kassenprüfer (Herr Harms und Herr Nagel).
5. Unvorhergesehenes.

1. Sonntags-Ausflug am 6. Februar 1927

Treffpunkt 10 Uhr Untergrundbahnhof Dahlem-Dorf. Wanderung über Paulsborn-Schlachtensee nach Wannsee. 2 Uhr Kaffeepause im Kaiserpavillon. — 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Rückwanderung nach Bahnhof Grunewald und Rückfahrt mit der Stadtbahn. Wer abkürzen will, fährt von Wannsee zurück.

2. Sonntags-Ausflug am 20. Februar 1927

Treffpunkt Bahnhof Rahnsdorf. Wanderung mit Mundvorrat über Rahnsdorfer Mühle—Bismarckwarte—Müggeelturm nach Wendenschloß. Rast in Grünau. Rückfahrt von Grünau nach Berlin. Die Führung hat Herr Obergeringieur Goertz.

Merktafel für Februar.

Mittwoch, den 2. Februar: Uebungsabend der Plattl'-Gruppe bei Eckmann, Charlottenburg, Scharrenstraße 34.
Sonntag, „ 6. „ Sonntagsausflug.
Mittwoch, „ 9. „ Vorstandssitzung im „Spaten“ (Friedrichstraße, Berlin).
Freitag, „ 11. „ Sektionssitzung, Techn. Hochschule.
Mittwoch, „ 16. „ Uebungsabend der Plattl'-Gruppe.
Sonntag, „ 20. „ Sektionsausflug.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Bitte wenden!

Mitteilungen des Vorstandes
der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 1. Sektionssitzung 1927 am Freitag, den 14. Januar, abends 8 Uhr in der Technischen Hochschule, Saal 301. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. H. Hecht, begrüßt die Anwesenden zur 1. Sektionssitzung des Jahres und berichtet zu Punkt 1 der Tagesordnung: Geschäftliches über den Verlauf der Außerordentlichen Sektionssitzung am Mittwoch, den 5. Januar und die in derselben mit großer Majorität erfolgte Wiederwahl des bisherigen Vorstandes (siehe unten). Der Vorstand hat in seiner Sitzung am Mittwoch, den 12. Januar, die Aemter wie folgt verteilt: 2. Vorsitzender Herr Fabrikbesitzer Roy, 3. Vorsitzender Herr Oberingenieur Goertz, Schatzmeister Herr Ingenieur Herholz, stellv. Schatzmeister Herr Baumeister Seidel, Schriftführer Fräulein G. Hecht, stellv. Schriftführer Herr Oberingenieur Hielscher, ferner als Beisitzer die Herren Oberbaurat Brée, Landgerichtsrat Dr. Graske, Krüger, Scheurich, Obergeringenieur Schneider und Fril. Wegner. Sodann begrüßt der Vorsitzende Fräulein Altmann, Mitglied der Sektion Hohenzollern, und erteilt derselben das Wort zu ihrem Vortrage: „Bergfahrten im wilden Kaiser“. Fril. Altmann, welche nicht zum ersten Mal als Sprecherin unter uns weilte, wußte auch diesmal wieder durch das Ueberzeugende ihres Vortrages zu fesseln, sodaß sich jedermann mitten in den Bergen fühlte. Schöne Bilder führten uns die landschaftliche Schönheit dieses Gebirgsstockes vor Augen und man bedauerte allgemein, daß die Geschehnisse der Bergfahrten so schnell vorüber zogen. Man hätte der Erzählerin gerne noch länger zugehört. Reicher Beifall lohnte ihren Worten, und so hoffen wir, Fräulein Altmann bald wieder einmal in unserer Sektion begrüßen zu dürfen. Dieser Wunsch kam bei allen Sektionsmitgliedern, die sich nach Schluß der Sitzung gegen 10 Uhr bei einem Glase Bier am Knie zusammenfanden, zum Ausdruck.

2. Bericht über die Außerordentliche Hauptversammlung am Mittwoch, den 5. Januar, abends 8 Uhr in Eckmann's Festsälen. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. Hecht, eröffnet um 8 $\frac{1}{4}$ Uhr die Sitzung. Da dieselbe wegen zu geringer Beteiligung nicht beschlußfähig ist, wird dieselbe alsbald geschlossen und, wie in der Einladung angezeigt, nach kurzer Pause eine 2. Sitzung anberaumt, die unter allen Umständen ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig ist. Nachdem der Vorsitzende festgestellt hat, daß die Sitzung satzungsgemäß und fristgemäß einberufen ist, erläutert derselbe die Notwendigkeit einer erneuten Vorstandswahl, da in der Hauptversammlung im Dezember 1926 anstatt 13 Vorstandsmitglieder deren 15 gewählt sind und satzungsgemäß mit dem 1. Vorsitzenden der Vorstand nur 13 Mitglieder zählen soll. Vor Beginn des Wahlaktes verzichtet Herr Max Rosenbrock freiwillig auf die Wahl in den Sektionsvorstand. Um den Mitgliedern der Sektion völlig freie Entschließung zu lassen, legt darauf der Vorsitzende Herr Reg.-Rat Dr. H. Hecht sein Amt nieder und mit ihm der Gesamtvorstand und Herr Justizrat und Notär Dr. F. A. Meyer übernimmt den Vorsitz.

Nach kurzer Ansprache wird darauf im 1. Wahlgange Herr Reg.-Rat Dr. Hecht als 1. Vorsitzender und im 2. Wahlgange die bisherigen Vorstandsmitglieder, nämlich die Herren Brée, Goertz, Herholz, Hielscher, Krüger, Roy, Scheurich, Schneider, Seidel und die Damen Fril. G. Hecht und Wegener mit großer Mehrheit wieder gewählt. Herr Reg.-Rat Dr. Hecht übernimmt hiermit wieder den Vorsitz, dankt für das ihm und dem alten Vorstand bewiesene Vertrauen, das sich die Wiedergewählten von Neuem erwerben wollen, und teilt mit, daß die Gewählten ohne Ausnahme die Wahl annehmen. Nachdem noch darauf hingewiesen ist, daß in der Dezember-Wahl ein den Forderungen der Satzung entsprechender Kassenbericht nicht vorgenommen werden konnte, soll ein solcher in der nächsten Sektionssitzung am 11. Februar nachgeholt werden. Schluß der Sitzung gegen 10 Uhr.

3. Neu-Anmeldungen.

A-Vollmitglieder	Vorgeschlagen von den Mitgliedern.
1. Herr Dr. Nico Wallner, Studien-Assessor, Berlin-Tempelhof, Preußenring 20 a	Fr. Abel, Frau Abel
2. Herr Wilhelm Belthle, Bankprokurist, Berlin-Südende, Hälскеstraße 16	Wienecke, v. Frankenberg
3. Herr Heinrich Schlüter, Professor im Staätl. Materialprüfungsamt, Friedenau, Stubenrauchstraße 63f	Dr. Schlößer, Frau Schlößer
4. Herr Dr. Fritz Grawinkel, Syndikus, Zehlendorf, Friedrich-Wilhelmstraße 22	Dr. Schlößer, Frau Schlößer
5. Herr Erich Bendler, Magistratsoberbaurat, Berlin, Gleditschstraße 40	Wienecke, Frau Brée
6. Herr Erich Tschuschke, Dr. med. Prakt. Arzt, Steglitz, Stubenrauchplatz 2	Frau Hecht, Frau Herholz
7. Fräulein Annemarie Turnau, Halensee, Hektorstraße 5	Frau Hecht, Frau Herholz.
8. Fräulein Ilse Fölsch, Lehrerin, Berlin O 27, Magazinstr. 13a	Adam, Magdeburg
9. Fräulein Maria Tschepper, Buchhalterin, Neukölln, Sanderstraße 23	Fril. Anna Meyer, Fril. Erna Meyer

B-Mitglieder

10. Frau Suse Wallner (siehe oben)
11. Frau Lotte Grawinkel (s. oben)

4 Wir haben die traurige Pflicht, das Anfang Januar erfolgte Ableben unseres langjährigen Sektionsmitgliedes, des Baumeisters und Architekten Herrn Richard Seifert in Karlshorst unseren Mitgliedern

mitzuteilen. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

5. Mitgliedern, welche den Jahresbeitrag nicht auf einmal zahlen können, ist es gestattet, in 2 Raten zu zahlen und zwar die 1. Rate von 8,— M. bis Ende Februar, die 2. Rate von 7,50 M. bis spätestens Anfang Mai. Die Karten werden erst ausgehändigt nach Zahlung des ganzen Betrages. Zahlungen sind erbeten auf Postscheckkonto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. A.-V., Berlin 37858.

6. An dem ersten Sonntage, welcher eine zum Schilaulen geeignete Schneelage bringt, treffen sich die Mitglieder der Schigruppe bzw. schilaulende Mitglieder der Sektion auf dem Stadtbahnhof in Potsdam um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, um in den Ravensbergen zu üben. Auskunft erteilt evtl. Herr Oberbaurat Brée, Sonnabends am Nachmittag zwischen 4 u. 6 Uhr. Tel. Amt Umland 1411.

Sporthaus

FRITZ ZENKER

Berl.-Steglitz, Albrechtstr.109

Fernruf: Steglitz 5490

Sämtl. Ausrüstungen f. den Wintersport

Skier, kompl. mit Bindung und Stöcken M. 28,50 - Skistiefel, wasserd., M. 25,50 u. 38,00 - Skianzüge, blau, tadellos M. 48,00.
Mitglieder erhalten Rabatt!

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere **Sportbekleidung** sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. **Waschen und Umpressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe**

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

**SKI
JORDAN**

Hauptgeschäft: **Bln.-Schöneberg,**
Hauptstraße 97 ~ Stephan 4612/126

II. Geschäft: **Bln.-Wilmersdorf,**
Kaiserallee 49/50 ~ Pfalzburg 7019

**Ski
Bekleidung
Skier**

**undsämtl. Zubehör,
gut und extra billig**

**Orig. Alpen-
trachten**

für Damen, Herren u. Kinder
**Röcke, Schürzen,
Mieder, Hüte,
Trachtenjoppen,
Hemden, Träger usw.**

Mitglieder erhalten Rabatt!

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 152
(zwischen Bismarck- und Berliner Str.) - Fernruf: Wilh. 4559.

Wintersport-Ausrüstungen:

Pa. Schneeschuhe mit Bindung u. Stöcke, für Damen und Herren,
Mk. 24,75 / Skistiefel, Qualitätsware, Mk. 35,75 / Ski-Anzüge von
Mk. 39,— / Starke Wollswear, farbig, Brust 3 Knopf, Umlege-
kragen, Mk. 15,—.

Mitglieder erhalten gegen Ausweis auch auf sämtliche anderen Sport-Artikel 5% Sonder-Rabatt.

J.C. MATZ · BERLIN

BRÜDERSTRASSE 13 · NÄHE PETRIKIRCHE

GEGRÜNDET
1829

Spezial=Loden=Geschäft



Wintersport=
Bekleidung u.
= Ausrüstung

Wintersportgeräte
nebst Zubehör

Norweger Schneefäustlinge,
Sweater, Mützen, lange
Winterstutzen, Mars=Wickel=
Gamaschen, Kamelhaar= und
Lederwesten, Joppen, Anzüge,
Kostüme, Wettermäntel, Capes

Windjacken

Schneeschuhe nur ausgesucht
schöne Hölzer

Eschenrodel von prachtvollem Bau

ALPENTRACHTEN

Original=Kostüme
für Damen und Herren in den
verschiedensten Ausführungen

Antike Gürtel, Kostüm=Hüte,
Stutzen

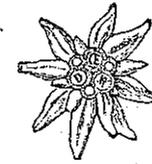
Reichgestickte Gams=
und Wildleder=Hosen

Antike Gürtel, Kostüm=Hüte,
Mieder — Silberschmuck



Tägliche Wetterberichte der Winterkurorte kommen in der Wintersportsaison bei mir zum Aushang

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A. V 5 % Rabatt.



März-Programm

der

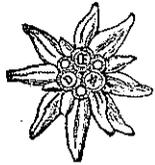
SEKTION KURMARK

des

D. u. Oe. Alpen-Vereins

1927

Deutsche! meidet Alt-Italien!



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
 Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
 Berlin 37858

3. Sektions-Sitzung 1927

Freitag, den 11. März, abends 8 Uhr pünktlich in der

Technischen Hochschule zu Charlottenburg

Hauptgebäude, Saal 301.

Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. Neuaufnahmen (siehe umseitig).
3. a) **Lichtbilder-Vortrag** unseres Vorstandsmitgliedes des Herrn Oberingenieur A. Goertz: „Vom Groß-Glockner nach Partenkirchen.“
 b) Preis-Raten von ca. 30 Lichtbildern unter Leitung unseres Vorstandsmitgliedes des Herrn Ingenieur Herholz. Zuerkennung von 3 Preisen. Näheres siehe umseitig.
4. Unvorhergesehenes.

◆ Zum Winter-Ausgang! ◆

Samstag, den 2. April, abends 7 Uhr in Eckmann's Festsälen, Charlottenburg, Scharrenstr. 34, nahe Untergrundbahnhof Wilhelmplatz.

Letztes Sektions-Kranz'l dieses Winters.

Große Gaudi! — Schützenfest der Kurmark — Buab'n und Dand'l auf der Gamsalpe — Böllerschüsse — Umzug — Scheibenschießen und wer kann, kann auch Böcke schießen — Büchsen mit gebogener und gerader Seelenachse — Schweißbude — Wursthüpfen — Prämierung des schönsten Madl's oder Weibl's im Gewandl. — Schuhplatt'l und Ländlertänze bis 3 Uhr früh. Auf der Alm gibt's koa Sünd'.

Gäste herzlich willkommen. Besondere Einladungen folgen später.

3. Sonntags-Ausflug am 6. März 1927

Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Wannsee. Wanderung über Albrecht's Teerofen nach Jagdschloß Stern. Rast daselbst 1 Uhr. Rückwanderung 2 1/2 Uhr über Kohlhasenbrück nach Wannsee. Kaffee im Kaiserpavillon 4 1/2 Uhr. Rückfahrt 6 Uhr.

4. Sonntags-Ausflug am 20. März 1927

Abfahrt von Bahnhof Charlottenburg 8 Uhr 27 Minuten nach Michendorf. Ankunft daselbst 9 Uhr 10 Minuten. Wanderung über Großer und Kleiner Lienewitz-See nach Ferch. Frühstücksrast daselbst 11 Uhr. Rückwanderung über Forsthaus Schmerberg nach Seddin. Rückfahrt von dort um 3 Uhr über Wannsee nach Berlin.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 2. Sektionssitzung 1927 am Freitag, den 11. Februar, abends 8 Uhr in der Technischen Hochschule, Saal 301. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. H. Hecht, begrüßt die Anwesenden und weist zu Punkt 1 der Tagesordnung **Geschäftliches** darauf hin, daß für den Ausflug am 20. Februar die Teilnehmer sich um 10 Uhr in Rahnsdorf treffen. Nach Verlesung der aufzunehmenden Mitglieder zu Punkt 2 erteilt der Vorsitzende Herrn Prof. Dr. von Ficker das Wort zu seinem Vortrag „Ballonaufstiege in den Alpen“. Ohne das leidige Knattern des Motors steigt der Freiballon in die Höhe und entführt uns der irdischen Materie. Wir fühlen uns losgelöst von der bleiernen Schwere des beengenden menschlichen Alltags, wir streben dem Licht, der Sonne zu und lassen uns treiben von sanften Aetherwellen bald nach Ost bald gegen Westen. Und wie schön sind die Ausblicke auf die unter uns liegenden Schneefelder und Firngrate der Alpen. Auf ihnen tront die Ewigkeit und wir würden nicht wünschen wieder hernieder zu steigen zur Erde, wenn nicht die Schönheit des Tages sich anschickte zur Rast zu gehen. Mit fortgerissen von der Poesie der Worte des Vortragenden erging es ebenso auch den Zuhörern, denen es schwer war, sich am Schluß des Vortrages wieder zur Erde zurückzufühlen. Jubelnder Beifall stieg auf, als der Vortragende geendet hatte und es lag nur ein Wunsch auf den Lippen Aller: Möchten wir bald mal wieder den Worten dieses Vortragenden lauschen dürfen! Danach erfolgt zu Punkt 4 der Kassenbericht des Schatzmeisters und der Bericht des Kassenprüfers Herrn Nagel mit dem Antrage auf Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes, der einstimmig angenommen wird. Da zu Punkt 5 unvorhergesehenes nichts vorgebracht wird, schließt der Vorsitzende mit nochmaligen Worten des Dankes an den Vortragenden die Sitzung gegen 10 Uhr mit dem Hinweis, daß Fortsetzung in gewohnter Weise im Bräustübl am Knie stattfindet.

2. Neu-Anmeldungen.

Vorgeschlagen von den Mitgliedern.

- A. Vollmitglieder
12. Herr Josef Frauendorf, Berechnungsingenieur bei der A. E. G. Berlin-Heiligensee Schulzendorferstraße 6
- B. Familienmitglieder
13. Frau Hella Frauendorf geb. Höfler, ebenda

Abel Kobert

Merktafel für März.

- Mittwoch, den 2. März, Uebungsabend der Schuhplatt'l'er-Gruppe bei Eckmann, Charlottenburg, Scharrenstr. 34.
- Sonntag, „ 6. „ Sonntagsausflug.
- Montag, „ 7. „ Vorstandssitzung im „Spaten“, Friedrichstr. 172.
- Freitag, „ 11. „ Sektionssitzung, Technische Hochschule.

Mittwoch, den 16. März, Uebungsabend der Platt'l-Gruppe.
 Sonntag, „ 20. „ Sonntagsausflug.
 Sonnabd., „ 2. April, Letztes Kranz'l dieses Winters in Eckmann's Festsälen.

3. In der Sektionssitzung am 11. März findet im Anschluß an den Lichtbilder-Vortrag ein Preisraten von ca. 30 aus Tirol und Oberbayern vorgezeigten Lichtbildern statt. Teilnehmen können nur Mitglieder. Die schriftlichen Antworten werden gesammelt, die 3 Preise werden vom Vorstand zuerkannt.

4. Denjenigen Mitgliedern, denen es schwer fällt, den Jahresbeitrag von 15,50 Mk. auf einmal zu entrichten, steht es frei in zwei Raten zu zahlen. 1. Rate von 8 Mk. fällig Anfang März, 2. Rate von 7,50 Mk. fällig Anfang Mai. Die Jahreskarten für 1927 können erst ausgehändigt werden nach Zahlung des ganzen Beitrages. Zahlungen sind erbeten auf Postscheckkonto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. A.-V., Berlin 378 58.

5. Die deutsche Kolonialgesellschaft, der unsere Sektion korporativ angeschlossen ist, ladet unsere Mitglieder zu ihrem kolonialen Kostümfest zu Gunsten notleidender Kolonial- und Auslandsdeutscher ein, auf Sonnabend, den 12. März, abends 8 Uhr, in den oberen Räumen des Schillertheater-Restaurants, Charlottenburg, Bismarckstr. 110. Eintrittskarten zu 2 Mk. (einschl. 1 Mk. Wohlfahrtsbeitrag) in der Geschäftsstelle, Berlin SW 11, Bernburger Str. 24/25. Fernsprecher: Kurfürst 3189. Es wird gebeten, koloniale Kostüme bezw. Sommer- oder Sportanzüge zu wählen.

6. Am 14. und 15. März finden im Langenbeck-Virchow-Haus erneute Vorführungen des Filmes „Im Reiche der ewigen Wunder“, eine Winterbesteigung des Piz Bernina, statt, dessen Besuch sehr zu empfehlen ist. Näheres aus dem anliegenden Prospekt ersichtlich.

7. Die Sternwarte in Treptow ladet ein zur Vorführung des Filmes „Der Kampf mit dem Berge“, zu Freitag, den 25. März, abends 8 Uhr. Kassenpreise 0,60—1,50 Mk. Bei gemeinschaftlichem Besuch von 10 Personen Ermäßigung. Fernsprecher: Moritzplatz 2505.

Sporthaus FRITZ ZENKER

Berl.-Steglitz, Albrechtstr. 109
 Fernruf: Steglitz 5490

Sämtl. Ausrüstungen f. den Wintersport

Skier, kompl. mit Bindung und Stöcken M. 28,50 - Skistiefel, wasserd., M. 25,50 u. 38,00 - Skianzüge, blau, tadellos M. 48,00.
 Mitglieder erhalten Rabatt!

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 152
 (zwischen Bismarck- und Berliner Str.) - Fernruf: Wilh. 4559.

Wintersport-Ausrüstungen:

Pa. Schneeschuhe mit Bindung u. Stöcke, für Damen und Herren, Mk. 24,75 / Skistiefel, Qualitätsware, Mk. 35,75 / Ski-Anzüge von Mk. 39,— / Starke Wollswear. farbig, Brust 3 Knopf, Umlegekragen, Mk. 15,—.

Mitglieder erhalten gegen Ausweis auch auf sämtliche anderen Sport-Artikel 50% Sonder-Rabatt.

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere Sportbekleidung sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. Waschen und Umpressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.



J·C·MATZ
SPEZIAL-LODEN-GESCHÄFT

GEGRÜNDET 1829 **BERLIN C** GEGRÜNDET 1829
 13 BRÜDERSTRASSE 13

TOURISTEN- U. JAGD-BEKLEIDUNG
FÜR DAMEN U. HERREN

Vornehme Maßkleidung für Damen u. Herren

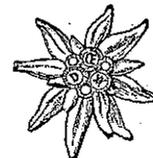
BERGSPORT-SPEZIALITÄTEN

Wetterfeste Bekleidung / Windjacken / Lodenmäntel / Erstklassige
 Rucksäcke / Kletterschuhe / Gletscherseile / Eispickel / Nagelstiefel
 Oberbayerische Lederhosen / Lodenhüte / Touristen-Hemden / Blaue
 Allgäuer Leinenjacken / Wickelgamaschen / Wollstützen usw.

Lodenbekleidung jeder Art

Alles Nötige für den Alpinisten und Bergsteiger am Lager

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A. V. 5 % Rabatt.



April-Programm

der

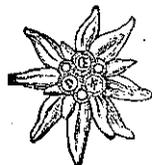
SEKTION KURMARK

des

D. u. Oe. Alpen-Vereins

1927

Deutsche! meidet Alt-Italien!



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)
Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

4. Sektions-Sitzung 1927

Freitag, den 8. April, abends 8 Uhr pünktlich in der
Technischen Hochschule zu Charlottenburg
Hauptgebäude, Saal 301.

Tagesordnung:

1. Geschäftliches.
2. Neuaufnahmen (siehe umseitig).
3. **Lichtbilder - Vortrag** des Architekten Herrn Joachim Senckpiel, Mitglied der Sektion Neumark (Landsberg a.d.W): „Dalmatien, Bosnien und Herzegovina“, mit eigenen Aufnahmen.
4. Unvorhergesehenes.

Samstag, den 2. April, abends 8 Uhr in Eckmann's Festsälen,
Charlottenburg, Scharrenstr. 34, nahe Untergrundbahnhof Wilhelmplatz,

Letztes Sektions-Kranz'l dieses Winters.

Große Gaudi! — Schützenfest der Kurmark — Schuhplatt'l und Ländlertänze bis der Hahn kräht. —
Gäste herzlich willkommen.

5. Sonntags-Ausflug am 10. April 1927

Durch die Dubrow!

Fahrt nach Königswusterhausen, ab Görlitzer Bhf. 807 Uhr, oder für Benutzer der Stadtbahn (Baumschulenweg umsteigen) ab Baumschulenweg 8¹⁵. Wanderung über Neue Mühle (Frühstücksrast!), Senzig, Gräbendorf, Frauensee, Hölzerner See, Forsthaus Neubrück, Prieros (Rast), Gussow, Senzig, Königswusterhausen. Heimfahrt. Gehzeit ca. 7 Stunden. Die Führung hat Herr Ewald Krüger.

1. Sonnabend-Treffen am 23. April 1927

Nachmittags 5 Uhr im Restaurant Waldfrieden in Dahlem (nahe Untergrundbahnhof Dahlem-Dorf). 6¹/₂ Uhr Spaziergang nach Hundeklehe. Abendtrunk im Garten-Restaurant Ecke Kurmark Straße.

6. Sonntags-Ausflug am 24. April 1927

Abfahrt Schlesischer Bahnhof-Wriezener Bahnsteig 8²⁴ Uhr mit Sonntagsrückfahrkarte 4. Klasse nach Tiefensee. Ankunft daselbst 9⁸⁷ Uhr. Wanderung durch Gamengrund und Blumental nach Straußberg. Von dort Rückfahrt oder nach Wahl Fortsetzung der Wanderung über Stienitzsee-Taßdorf nach Erkner. Gehzeit 4 bzw. 7¹/₂ Stunden. Die Führung hat Herr Oberingenieur Goertz.

Merktafel für April 1927.

Samstag, den	2. April:	Schützenfest der Kurmark bei Eckmann-Charlottenburg,
Mittwoch, „	6. „	Vorstandssitzung im „Spaten“, Friedrichstr. 172,
Freitag, „	8. „	Sektionssitzung, Lichtbildervortrag, Techn. Hochschule Saal 301,
Sonntag, „	10. „	Sonntags-Ausflug.
Samstag, „	23. „	Nachmittags-Treffen im Waldfrieden.
Sonntag, „	24. „	Sonntags-Ausflug.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes

der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 3. Sektionssitzung 1927 am Freitag, den 11. März, abends 8 Uhr in der Technischen Hochschule, Saal 301. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. H. Hecht, begrüßt die Anwesenden und macht zu Punkt 1 der Tagesordnung einige geschäftliche Mitteilungen. Nachdem zu Punkt 2 die Neu-Anmeldungen verlesen sind, erteilt derselbe Herrn Oberingenieur A. Goertz das Wort zu seinem Vortrage „Vom Groß-Glockner nach Partenkirchen“. Bei schönem Wetter guter Laune sein, ist keine Kunst, aber bei Schneesturm, Regen und Nebel den Frohsinn nicht verlieren, zeigt den wahren Bergfreund. Auch in diesem Sommer ging es Herrn Goertz wie so vielen andern, er machte gute Mine zum bösen Spiel und holte mit seiner Camera aus dem Gewölk heraus, was zu holen war. Seine Lichtbilder waren ebenso stimmungsvoll wie sein Vortrag und daß das neue Berghotel am Kreuzeck ihm mißfiel und er bedauern mußte, nicht zu seiner alten Liebe, dem Adolf-Zoeppritz-Haus, zurückkehren zu können, dafür haben auch wir das richtige Mitempfunden.

Zum Zugspitzgipfel die Bergbahn wie shoking

Bringt bald nur noch Menschen im Frack oder Smoking!

Auch an dieser Stelle sei dem Vortragenden nochmals der Dank der Sektion ausgesprochen für seinen fesselnden Vortrag einerseits und für das gute Beispiel andererseits, das er den Sektionsmitgliedern gab, ihre Reiseerlebnisse für die Sektion zu verdichten. Dem Vortrage folgte, von Herrn Herholz geleitet, das Preis-Räten von 30 Lichtbildern. Nach den eingegangenen schriftlichen Lösungen erhielten als:

1. Preis Herr Obering. M. Schneider 1 Paar Mars-Wickelgamaschen
2. „ „ Regierungsrat Hecht 1 Purtscheller Hochtourist Bd. IV
3. „ Fril. M. Wegner 1 rote Lawinenschnur
4. „ „ Franke-Spandau 1 Traggurt für Schier
5. „ Herr Goldmann 1 Eßbesteck
6. „ Fril. G. Hecht 1 Butterdose
7. „ Frau Helene Hecht 1 Brobüchse
8. „ „ Gierach 1 Flasche Lederöl
9. „ Herr Kobert 1 Aluminium Tee-Ei.

Nach Schluß der Sitzung, gegen 10 Uhr, gemütliches Beisammensein im Patzenhofer am Knie.

2. Neu-Anmeldungen:

- | | |
|---|-----------------------------------|
| A. Vollmitglieder | Vorgeschlagen von den Mitgliedern |
| 14. Herr Fritz Renter, Bankbeamter, Steglitz, Hubertusstr. 14 | Magdeburg, Fril. Renter |
| 15. Fril. Helene Schick, Verwaltungsassistentin, Magistrat Berlin, NO 55, Allensteiner Straße 8 | Fril. Berndorf, Fril. Tauchert |

3. Kurmärker! Der Sommer naht und die Reisezeit öffnet ihre Tür. Wenn Ihr Eure Sommer-Reisepläne macht, denkt an einen Besuch unserer deutschen Brüder in Südtirol, sei es zu längerem Aufenthalt, sei es zu Wanderungen in den Bergen und Tälern dieses herrlichen deutschen Landes. Durch regen Besuch dieser Gebiete müssen wir den Tirolern zeigen, daß wir zu ihnen halten. Da die Preise in Südtirol für unsere Verhältnisse mäßig sind, ist der Betrag des Sichtvermerkes bald hereingebracht. Die Pension in guten Gasthäusern beträgt 25–30 Lire = 5–6 RM. Darum sei die Losung für die kommende Reisezeit: „Nach Südtirol“.

4. Die Einrichtung der Unfallversicherung der Iduna-Versicherungsgesellschaft, die außerordentlich segensreich gewirkt hat, kann dem D. u. Oe. A. V. auf die Dauer nur erhalten bleiben, wenn eine größere Beteiligung stattfindet als bisher. Bei Einsendung des betreffenden

Betrages von 5 bzw. 10 bzw. 20 RM	ist der betreffende versichert für	Tod mit	500	1000	2000
		Invalidität	5000	10 000	20 000
		Tagegeld	3,75	7,50	15,—
		Bergungskosten	75	100	150

Die Versicherung tritt in Kraft mit Einzahlung der Prämie auf Postscheckkonto 220 40 in München. Es genügt die Geldeinsendung mit dem Vermerk „Ich bin gesund“ an Direktor Söllner, München, Plinganserstr. 32, der Posteinlieferungsschein dient als Quittung und Police und mit seinem Datum als Versicherungsbeginn.

5. Die Sammlung für den Hütten- und Wegebaufond in der letzten Sektionssitzung ergab den Betrag von 26,40 M. Beiträge werden auch von solchen Sektionsmitgliedern, die unsere Vortragsabende oder die geselligen Veranstaltungen nicht besuchen, oder an den Ausflügen nicht teilnehmen können, jederzeit gern entgegen genommen. Einzahlungen auf Postscheckkonto Berlin 37 858, Sektion Kurmark.

Kurmärker, spendet freiwillig Bausteine für unsere Hütten!

Sporthaus

FRITZ ZENKER

Berl.-Steglitz, Albrechtstr.109

Fernruf: Steglitz 5490

Sämtl. Ausrüstungen f. den Wintersport

Skier, kompl. mit Bindung und Stöcken M. 28,50 - Skistiefel, wasserd., M. 25,50 u. 38,00 - Skianzüge, blau, tadellos M. 48,00. Mitglieder erhalten Rabatt!

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 152
(zwischen Bismarck- und Berliner Str.) - Fernruf: Wilh. 4559.

Wintersport-Ausrüstungen:

Pa. Schneeschuhe mit Bindung u. Stöcke, für Damen und Herren, Mk. 24,75 / Skistiefel, Qualitätsware, Mk. 35,75 / Ski-Anzüge von Mk. 39,- / Starke Wollswearer, farbig, Brust 3Knopf, Umlegekragen, Mk. 15,-.

Mitglieder erhalten gegen Ausweis auch auf sämtliche anderen Sport-Artikel 50% Sonder-Rabatt.

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere Sportbekleidung sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. Waschen und Umpressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

Matz-Lodenbekleidung Die Qualitätsmarke

Loden- und Wettermäntel
in verschiedensten Ausführungen

Herren- und Damen-

Loden Wettermäntel a. Erlinger oder Strichloden M. 25,- M. 35,- M. 46,-
Loden Wettermäntel a. federl. Kamelh.-Strichl. M. 43,- 48,- 52,- usw.
Loden Wettermäntel a. Himalaya oder Kamelhaarloden M. 55,- an
Loden- und Sportjoppen M. 25,- M. 75,-
Loden- und Sportanzüge M. 40,- M. 125,-
Loden- und Sportkostüme M. 80,- M. 100,- M. 125,- M. 150,- usw.

Alpines-Rüstzeug

Aluminium-Artikel
von M. -30 an

Blaue Leinenjacken
von M. 9,- an

Bayer. Trachtenhosen
M. 12,- M. 18,-

Bergstiefel, zwiegenäht
beste Benagelung
M. 42,- M. 47,-



Gesetzl. geschützt

Brillen (Schneebrillen)
von M. 1,- an

Eispickel M. 10,- M. 18,-
Pickelschlinge M. 0,50
Pickelfutteral M. 2,- M. 3,-

Kletterschuhe mit Hanf
oder Manchonsohle
M. 8,- M. 12,-

Kletter Seile
je n. Stärke d. m. M. 0,50 - 1,25

Rucksäcke für Kinder von M. 3,- an
Rucksäcke für Damen mit Stoffriemen von M. 5,- an
Rucksäcke für Damen und Herren mit Lederriemen von M. 7,50 an
Rucksäcke für Hochtouristen M. 20,- M. 30,-
Rucksackstützen M. 1,80 Spazierstock-Pickel M. 6,-

Touristenstöcke von M. 1,- an Steigeisen M. 7,50, 8,50, 10,- 17,-
Gamaschen, Kompass, Laternen, Markierungsblätter, Mauerhaken, Schneereifen
Seilringe (handgeschmiedet), Signalpfeifen, Gipfelhüte, Oberbayerische Loden-
hüte, Reismützen, Schlauchkappen, Hosenträger, wollene Sweater und Socken,
Touristen- und Sporthemden, Lederwesten, Kletter- und Wanderhosen aus
Manchester, engl. Leder und echt Leder, Mars Wickelgamaschen in verschiedenen
Farben, Sport-Sprünge / Sportstützen v. M. 1,20 an vervollständigen d. Ausw.

Windjacken für Alpine- und Wintertouren imprägniert
von unbegrenzter Haltbarkeit und erprobter Winddichtheit M. 22,- M. 29,-

J. C. MATZ / BERLIN C 2

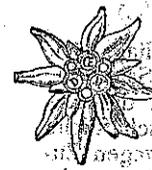
Gegründet 1829 / Brüderstrasse Nr. 13 / Nähe Petrikirche

Spezial Loden Geschäft
Ausrüstung und Bekleidung für den Alpin-
Berg- und Wandersport

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A. V. 5% Rabatt.

Mai 1927.

[Programm der]



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. Fernspr.: Steinplatz (8656)

Postcheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

7. Sonntags-Ausflug am 8. Mai 1927

Finkenkrug - Nauen.

Abfahrt Lehrter Bahnhof 9:30 Uhr, ab Spandauer Hauptbahnhof 9:50 Uhr, an Finkenkrug 10:10 Uhr. Wanderung mit Mundvorrat durch den Bredower Forst, Brieselang (Frühstücksrast Restaurant Brieselang). Weiter durch Näuener Stadtforst nach Nauen. Gehzeit 5 Stunden. Rückfahrt von Nauen 5:25 bzw. 6:20 Uhr. Die Führung hat Herr Oberbaurat Brée.

2. Sonnabend-Treffen am 14. Mai 1927

Nachmittags 5 Uhr im Restaurant Waldfrieden in Dahlem (nahe Untergrundbahnhof Dahlem-Dorf). 6 1/2 Uhr Spaziergang nach Hundeköhle. Abendtrunk im Garten-Restaurant Ecke Kurmark Straße.

8. Sonntags-Ausflug am 22. Mai 1927

Mit der Stadtbahn nach Erkner. Abmarsch von dort 9 Uhr mit Mundvorrat über Freienbrink — Werlsee — Rast im Gasthof Werlsee. Weiterwanderung nach Fürstenwalde. Abkürzung nach Fangschleuse. Rückfahrt von Fürstenwalde bzw. von Fangschleuse. Gehzeit 4 bzw. 6 Stunden. Die Führung hat Herr Oberingenieur Goertz.

3. Sonnabend-Treffen am 28. Mai 1927

Programm wie am 14. Mai.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Bitte wenden.

Mitteilungen des Vorstandes

der Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

1. Bericht über die 4. Sektionssitzung 1927 am Freitag, den 8. April, abends 8 Uhr in der Technischen Hochschule, Saal 301. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. H. Hecht, begrüßt die Anwesenden und macht zu Punkt 1 der Tagesordnung einige geschäftliche Mitteilungen über Verhandlungen mit dem Hauptausschuß wegen Zuweisung eines alpinen Arbeitsgebietes an unsere Sektion und verweist anschließend auf einen Beschluß des Vorstandes, wonach von den in Vorschlag gebrachten neuaufzunehmenden Mitgliedern erwartet wird, daß sie sich in der nächsten Sektionssitzung der Sektion vorstellen. Die anwesenden Mitglieder stimmen diesem Beschluß zu. Nachdem zu Punkt 2 der Tagesordnung die in Vorschlag gebrachten Neuaufnahmen verlesen sind, nimmt zu Punkt 3 Herr Architekt Joachim Senkpiel das Wort zu seinem Vortrag über Dolomiten, Bosnien und Herzegowina. Die Gestade der blauen Adria grüßen uns im Bilde und die eigenartigen Bergformationen der adriatischen Küste begleiten uns zu Schiff hinunter bis Ragusa. Eine Autofahrt bringt uns nach Cetinje, der Hauptstadt des Landes der „Schwarzen Berge“ und weiter, geht es hinein in's Land nach Serajewo. Während die Küstenstädte und Hafenplätze dem starken Einfluß westeuropäischer Kultur erlegen sind, hat sich das Hinterland rein morgenländisch erhalten. Nicht nur die besondere Stimmung der Natur, auch die Eigenart der Bauten gibt dem Lande eine besondere Prägung, ebenso eigenartig mutet uns aber auch die Lebensweise seiner Bewohner an. Geschichtliche und geographische Daten runden das Bild ab. Daß in manches Höhrers Brust der Wunsch aufgestiegen war, dieses interessante Küstengebiet auch mal kennen zu lernen, zeigte der reiche Beifall, der den Redner am Schluß des ebenso lehrreichen wie kurzweiligen von schönen Lichtbildern geschmückten Vortrages lohnte. Mit einem besonderen Dank an den Vortragenden schloß der Vorsitzende gegen 10 Uhr die Sitzung, der nunmehr der gewohnte Umtrunk im Bräustübl folgte.

2. Neu-Anmeldungen.

A. Vollmitglieder

Vorgeschlagen von den Mitgliedern.

16. Herr Kurt Teufert, Stadt-
oberinspektor, Tempelhof,
Hohenzollernkorso 67 C
wieder eintreten will:
17. Herr Dipl.-Ing. Kaempffe,
Magistrat Berlin, Stadtent-
wässerung, C., Stralauerstraße
18. Frä. Elfriede Schiller, Zehlen-
dorf-Mitte, Schweitzerstr. 25
19. Frä. Gertrud Häußler, Proku-
ristin, Berlin NW., Cux-
havener Str. 14

Schulz, Magdeburg

Frau Breé, Frau Hecht

Rich. Weise, K. Weise

Kaufmann, Frau Kaufmann.

Die aufzunehmenden Damen und Herren werden gebeten, sich der Sektion gelegentlich der Zusammenkunft in Waldfrieden, am Sonnabend, den 14. Mai, vorzustellen.

3. Der Verwaltungsausschuß des D. u. Oe. A. V. verweist in einem Aufruf an die Sektionen auf die Not unserer deutschen Brüder in Südtirol. Zu all den schweren wirtschaftlichen Schikanen kommt die Erdrosselung des deutschen Schulunterrichts, die Verwälschung der Familien-Namen, Italienisch als einzige Gerichts- und Verwaltungssprache. Das seit mehr als 1000 Jahren deutsche Südtirol soll mit allen nur erdenkbaren Mitteln verwälscht werden. Die Gasthäuser werden gegen den Willen der Besitzer verwälscht, die Verbreitung deutscher Zeitungen wird erschwert, ja, die Faschisten empfehlen sogar den Boykott der deutschen Gaststätten und die Zurückziehung von Gasthauslizenzen an Deutsche. Uns deutschen Bergsteigern ist Südtirol, sind seine Zinnen und Firnen, seine Rebengelände Städte und Burgen, Land und Leute ans Herz gewachsen. Deshalb müssen wir unseren deutschen Brüdern zu Hilfe kommen, wir müssen sie aufsuchen in ihrer Not und ihnen Trost spenden. Wer in's Hochgebirge reisen kann, muß unsere deutschen Brüder in Südtirol aufsuchen, sei es zu längerem Aufenthalt, sei es zu Wanderungen in den Bergen und Tälern dieses herrlichen deutschen Landes. Die Losung für die kommende Reisezeit muß heißen:

„Auf nach Deutsch-Südtirol“

4. Neue Mitglieder rechtzeitig melden! Wer in die deutschen Ostalpen reisen und die Vergünstigungen des D. u. Oe. A. V. genießen will, muß sich bald um unsere Mitgliedschaft bemühen. Die Prüfung der Aufnahmesuche und die Formalitäten der Aufnahme nehmen mehrere Wochen in Anspruch und der Beginn der Reisezeit steht vor der Tür.

5. Neu erschienen ist Peips's Taschenatlas von Berlin und weiterer Umgebung in 7. Auflage. Das sehr beachtenswerte Büchlein ist stark erweitert, es enthält 39 farbige Karten und Pläne nebst 164 Seiten Text und umschließt nicht nur die nähere Umgebung von Berlin, sondern auch die Gebiete: Hoher Fläming, Rheinsberg, Fürstenberg, Lychen, das Schaubetal, den Werbellinsee, Chorin und Oderberg. Angefügt ist ein märkisches Jugendherbergeverzeichnis, sowie eine Zusammenstellung der Orte mit Ausflugsverkehr auf Sonntagsrückfahrkarten. Preis 5 M., in hübschem grauem Leinwand-einband. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Der Verlag S. Hirzel, Leipzig, kündigt an 5 Bände von Dr. Moriggel, Generalsekretär des D. u. Oe. A. V., „Von Hütte zu Hütte“ Preis in Ganzleinen gebunden 5—8 M. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

6. Dem Mai-Heft der Kurmark-Blätter liegen bei Prospekte:

1. der Landkartenhandlung Richard Schwarz, Berlin W. 8, Jägerstr. 61,
2. der deutschen Hochschule für Leibesübungen,
3. Prospekt über das Mittlere Unterinntal.

Für Pfingstturen

Sport-Anzüge in Loden u. Cheviot M 65,—
75,— 95,—
Breeches und Knickerbockers
M 16,50 bis 35,—
Windjacken, imprägn., f. Herren M 15,— bis 25,—
" für Damen M 25,— bis 35,—
Wettermäntel Kamelhaarstrichloden M 27,— bis 65,—
Rucksäcke, wasserd., f. Ta-Lederriemen M 7,50 bis 23,—
Stutzen u. Strümpfe in vielen Farben M 3,75 bis 13,—
Kletterhose, engl. Leder M 20,—
Kletterweste, engl. Leder, mit Ärmeln M 22,50 u. 25,—
Kletterschuhe, mit Hanf- und Manchonsohle M 4,50
bis 12,—
Kletterseile, gedreht u. geflocht. Mtr. M. 0,20 bis 1,70
Schlangenseiden-Wettermantel, absolut
wasserdicht, nur 300 g schwer, in grün u. braun, in Tasche
M. 55,—



Neu aufgenommen: Fertige Damen-Sport-Kostüme, Jacket, Rock
und Beinleid von M. 95,— an. Mitglieder erhalten 5% Rabatt.

ALBERT EHRICH / BERLIN W 66

Ecke Friedrichstr. **Mauerstr. 95** Ecke Friedrichstr.

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere **Sportbekleidung**
sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. **Waschen und**
Empressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und
Auffärben von Leder-Garderobe

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und
Zusendung durch eigene Gespanne.



Special-Haus für
Sport Reise Wandern
Gustav Steidel
nur Leipziger Strasse 67-70
Mitglieder 5% Rabatt, ausgen. Markenartikel
— Kataloge kostenlos —

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 152
(zwischen Bismarck- und Berliner Str.) — Fernruf: Wilh. 4559.

Sport-Spezial-Geschäft!

Bozener Loden-Mäntel für Damen und Herren 36,50 / Windjacken
für Damen 16,50, 19,75 / Sportstrümpfe 5,50 / Weiße und
farbige Wollswear von 12,50 an / Pullover mit passendem
Sportstrumpf pa. Qualität 26,50

Mitglieder erhalten gegen Ausweis auch auf sämtliche anderen Sport-Artikel 5% Sonder-Rabatt.

Matz-Lodenbekleidung

Die Qualitätsmarke

Loden- und Wettermäntel
in verschiedensten Ausführungen

Herren- und Damen-

- Loden Wettermäntel a. Erlinger oder Strichloden M. 25,- M. 35,- M. 46,-
- Loden Wettermäntel a. federl. Kamelh., Strichl. M. 43,- 48,- 52,- usw.
- Loden Wettermäntel a. Himalaya oder Kamelhärloden M. 55,- an
- Loden- und Sportjoppen M. 25,- M. 75,-
- Loden- und Sportanzüge M. 40,- M. 125,-
- Loden- und Sportkostüme M. 80,- M. 100,- M. 125,- M. 150,- usw.

Alpines-Rüstzeug

Aluminium-Artikel
von M. -,30 an

Blaue Leinenjacken
von M. 9,- an

Bayer. Trachtenhosen
M. 12,- M. 18,-

Bergstiefel, zwiegenäht
beste Benägelung
M. 42,- M. 47,-



Gesetzl. geschützt

Brillen (Schneebrillen)
von M. 1,- an

Eispickel M. 10,- M. 18,-
Pickelschlinge M. 0,50
Pickelfutteral M. 2,- M. 3,-

Kletterschuhe mit L.anf
oder Manchonsohle
M. 8,- M. 12,-

Kletter Seile
je n. Stärke d. m. M. 0,50 - 1,25

Rucksäcke für Kinder von M. 3,- an

Rucksäcke für Damen mit Stoffriemen von M. 5,- an

Rucksäcke für Damen und Herren mit Lederriemen von M. 7,50 an

Rucksäcke für Hochtouristen M. 20,- M. 30,-

Rucksackstützen M. 1,80 Spazierstock-Pickel M. 6,-

Touristenstöcke von M. 1,- an Steigeisen M. 7,50, 8,50, 10,- 17,-
Gamaschen, Kompass, Laternen, Markierungsblätter, Mauerhaken, Schneereifen
Seilinge (handgeschmiedet), Signalpfeifen, Gipfelhüte, Oberbayerische Loden-
hüte, Reismützen, Schlauchkappen, Hosenträger, wollene Sweater und Socken,
Touristen- und Sporthemden, Lederwesten, Kletter- und Wanderhosen aus
Manchester, engl. Leder und echt Leder, Mars Wickelgamaschen in verschiedenen
Farben, Sport-Sprünge / Sportstützen v. M. 1,20 an vervollständigen d. Ausw.

Windjacken für Alpine- und Wintertouren imprägniert
von unbegrenzter Haltbarkeit und erprobter Winddichtheit M. 22,- M. 29,-

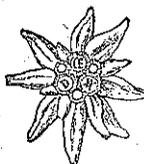
J. C. MATZ / BERLIN C 2

Gegründet 1829 / Brüderstrasse Nr. 13 / Nähe Petrikirche

Spezial Loden Geschäft
Ausrüstung und Bekleidung für den Alpin-
Berg- und Wandersport

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A. V. 5% Rabatt.

Juni 1927. [Programm Nr.]



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.)

Geschäftsstelle: Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)

Postscheck-Konto: Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins
Berlin 37858

9. Sonntags-Ausflug am 19. Juni 1927

Rheinsberg—Gr. Wumm-See—Mirower Holm.

(Tränier-Tour)

Sonnabend Nachm. 2⁵⁰ Uhr ab Stettiner Bahnhof (mit Sonntags-
Rückfahrkarten) nach Rheinsberg. Ankunft daselbst 6 Uhr 19 Min.
Spaziergänge und Besichtigung von Park und Schloß. Abends Zu-
sammensein im Ratskeller. Nachtquartier vorher bestellen (Ratskeller,
Kronprinz, Zum alten Fritz, Stadt Berlin, Deutsches Haus, Branden-
burger Hof, Vier Jahreszeiten).

Frühaufsteher fahren ab

Sonntag früh 5³⁰ Uhr ab Stettiner Bahnhof. Ankunft in Rheins-
berg 9,05 Uhr. Wanderung mit Mundvorrat durch Schloßpark über
Böberecken-See — Park Buberow — Groß-Linow-See — Warenthin —
Rheinsberger-See — Gr.-Pätsch-See — Sabinen-See — Dollgow-See nach
Zechliner Hütte (2^{1/2} Std.-Wanderung. Frühstücksrast).

Weiterwanderung nach Zootzen-See — Forsthaus Neue Mühle —
Luhme — Troern-See — Grüne Hütte am Gr.-Wumm-See — Peetzch-
See — Forsthaus Schwarzer Hof am Mirower-Adler-See — Mirower-Holm
(2^{1/2} Std.-Wanderung. Mittagsrast)

Weiterwanderung über Kl.-Wumm-See — Plotzen-See — Forsthaus
Buchheide — Zechlin (Flecken). (2^{1/2} Std.-Wanderung) Abfahrt mit
Postauto nach Rheinsberg zum Zuge ab dort 7²⁵ Uhr. Ankunft in
Berlin 10¹² Uhr.

Die Wanderung kann abgekürzt werden: Zechliner Hütte mit
Motorboot zurück nach Rheinsberg, bezw. Grüne Hütte am Gr.-Wumm-
See, auf Waldstraße in 1 Std. nach Zechlin-Flecken und von dort
mit Postauto nach Rheinsberg.

Bei Abkürzungen ist auch frühere Rückfahrt möglich. Die Wander-
zeiten gelten für flottes Marschtempo. Die Führung hat Herr Ober-
baurat Brée. Derselbe nimmt auch Voranmeldungen entgegen und
erteilt Auskunft. (Telefon: Uhland 1411)

10. Sonntags-Ausflug am 26 Juni. 1927

Fangschleuse—Fürstenwalde.

Treffpunkt Fangschleuse 9¹⁵ Uhr. Abmarsch mit Mundvorrat über
Forsthaus Schmalenberg nach Hangelsberg (Frühstücksrast). Weiter
Bitte wenden.

Wanderung nach Fürstenwalde, Gehzeit 4-5 Stunden. Rückfahrt von Fürstenwalde gegen 5 Uhr. Die Führung hat Herr Oberingenieur Goertz.

4. Sonnabend-Treffen am 11. Juni 1927

Nachmittags 5 Uhr im Restaurant Waldfrieden in Dahlem (nahe Untergrundbahnhof Dahlem-Dorf). 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Spaziergang nach Hundeklehe. Abendtrunk im Garten-Restaurant Ecke Kurmark Straße.

5. Sonnabend-Treffen am 2. Juli 1927

Letzte Zusammenkunft vor der Reisezeit.

Programm wie am 11. Juni.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes
des Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins (E. V.).

1. Neu-Anmeldungen.

A - Vollmitglieder

20. Herr Dr. Fedor Goebel, Chemiker, Niederschöneweide, Berliner Str. 6

Vorgeschlagen von den Mitgliedern:

Gesner, Frau Goertz

B - Familienmitglieder

21. Frau Oberbaurat Bettenstaedt, Berlin-Wilmersdorf, Bingerstraße 38
22. Frau Teuchert, Tempelhof, Hohenzollernstr. 37b
23. Frau Dr. Lotte Goebel, Niederschöneweide, Berliner Str. 6

2. Neue Mitglieder rechtzeitig melden. Wer in die deutschen Ostalpen reisen und der Vergünstigungen des D. u. Oe. A.-V. teilhaftig werden will, muß sich bis spätestens 15. Juni melden.

3. Die nächste Nummer unserer Sektions-Mitteilungen erscheint Anfang September.

4. Die Hauptversammlung des D. u. Oe. A.-V. findet statt in Wien am 3. und 4. September 1927.

5. Neu erschienene Bücher und Kataloge:

Im Verlage von Knorr & Hirth, München, Sendlingerstr. 80
„Taschenatlas der Bayr. Alpen“ Bd. 1 6 Mk., Bd. 2 4,50 Mk.
„Das bayrische Hochland“ gehft. 2,50 Mk., geb. 3,60 Mk.
„München und Umgebung und Bayrische Wanderbücher“.

Im Verlage von C. N. Beck, München, Wilhelmstr. 9
Paul Hübel, Führerlose Gipfelfahrten, geb. 11,50 Mk.

Ein neuer Bergsport-Katalog ist soeben von Sporthaus Schuster, München 2 C 7, Rosenstraße 6 erschienen und wird unseren Mitgliedern auf Verlangen kostenlos zugesandt.

Im Verlage von Knorr & Hirth, München, Sendlingerstr. 80 erschienen Führer durch das Deutsche Museum, Spitzweg Mappe, Deutsche Spiele, Lerne richtig Sonnenbaden, Bewahrung vor Krankheiten u. a. m.

Eine ideale Einkaufsstätte für Sportbekleidung

immer gut — niemals teuer — bezeichnet der maßgebende Sportsmann das weltbekannte und führende alpine Sporthaus Schuster, München 2 C 7, Rosenstraße 6.

Wollen Sie wandern, wollen Sie reisen, per Auto oder per Eisenbahn, in die Berge, an die See, in den Wald, auf das Land, — immer ist Schuster's ASMü - Sportbekleidung und Ausrüstung für Damen und Herren die durch beste Qualität, vorzüglichen Sitz, zweckmäßige Form anerkannte sportgerechte Kleidung.

Ich führe von jeder Sportbekleidung stets die neuest u. praktischst. Modelle. Viele tausend treue Stammkunden aus alpinen Kreisen bevorzugen mein Haus. Mein ausführlicher neuer illustrierter Katalog 1927 wird auf Wunsch kostenlos versandt und steht auch Ihnen zur Verfügung.

Ich liefere vollständig franko und verpackungsfrei bei Einkäufen von 20,— Mk. an, bediene Sie, prompt und stets entgegenkommend.

Mein Riesenlager in Sportbekleidungen und Ausrüstungen ist eine Sehenswürdigkeit und bietet Ihnen eine sach- und fachkundige Auswahl bei wirklich niedrigen Preisen.

Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten — Alpine Touren-Auskunftsstelle.

Sporthaus Schuster, München 2 C 7,
Rosenstrasse 6.

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmsdorfer Str. 152
(zwischen Bismarck- und Berliner Str.) — Fernruf: Wilh. 4559.

Sport-Spezial-Geschäft!

Bozener Loden-Mäntel für Damen und Herren 36,50 / Windjacken für Damen 16,50, 19,75 / Sportstrümpfe 5,50 / Weiße und farbige Wollswearer von 12,50 an / Pullower mit passendem Sportstrumpf pa. Qualität 26,50

Mitglieder erhalten gegen Ausweis auch auf sämtliche anderen Sport-Artikel 50% Sonder-Rabatt.

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere **Sportbekleidung** sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. **Waschen und Umpressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe**

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

BERGSPORT

Bekleidung u. Ausrüstung für Herren und Damen

- Sport-Anzüge fertig, Loden u. Cheviot M 75,— bis 110,—
- Sport-Kostüme, Jacke, Rock, Hose v. M 95,— an
- Breeches u. Knickerbockers M 16,50 bis 35,—
- Windjacken, imprägniert, für Herren M 15,— bis 25,— für Damen M 20,— bis 35,—
- Wettermäntel Kamelhaarstrichloden M 27,— bis 65,—
- Bergstiefel, Ia Rindleder M 30 bis 44,—
- Kletterschuhe, mit Hanf-u. Manchonsohle M 4,50 bis 9,50
- Rucksäcke, wasserd., Ia Lederriemen M 7,50 bis 23,—
- Lodenhüte, wetterfest M 5,80 bis 13,50
- Schlangenseide - Wettermantel, absolut wasserdicht, nur 300g schwer, in vielen Farben, in Tasche M 55,—



Sachkundige Bedienung / Mitglieder erhalten 5% Rabatt.

ALBERT EHRLICH / BERLIN W 66

Ecke Friedrichstr. **Mauerstr. 95** Ecke Friedrichstr.

Betrifft Reiseausrüstung!

Ihre Ferien stehen vor der Tür, lassen Sie Ihre **REISEARTIKEL** wie **Reisekoffer, Taschen, Rucksäcke, Stiefel** usw. schon jetzt in Ordnung bringen.

Unsere Sattlerei (z. Zt. 20 Handwerker) übernimmt sämtliche Arbeiten zur soliden prompten Ausführung zu durchaus günstigen Preisen. Abholung u. Zustellung durch eigenes Expres-Auto!

SPORT-JORDAN

Abt. Sattlerei

Berlin-Schöneberg, Hauptstraße 97, Stephan 126 und 4612

Special-Haus für
Sport Reise Wandern
Gustav Steidel
nur Leipziger Strasse 67-70
Mitglieder 5% Rabatt, ausgen. Markenartikel
— Kataloge kostenlos —

Bergsport

Wander- u. Reiseartikel

in besten Qualitäten — zu außerordentlich, z. Teil nie wiederkehrend günstigen Preisen. In Ausführung sind sämtl. Artikel durchaus zweckmäßig u. sportgerecht.

Wir bitten um Ihren Lagerbesuch!!

SPORTHAUS JORDAN

Hauptgeschäft Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 97

Mitglieder erhalten Rabatt. Sektionsmitglied Brandenburg

Matz-Lodenbekleidung

Die Qualitätsmarke

Loden- und Wettermäntel
in verschiedensten Ausführungen

Herren- und Damen-

- Loden Wettermäntel a. Erlinger oder Strichloden M. 25,- M. 35,- M. 46,-
Loden Wettermäntel a. federl. Kamelh.-Strichl. M. 43,- 48,- 52,- usw.
Loden Wettermäntel a. Himalaya oder Kamelhaarloden M. 55,- an
Loden- und Sportjoppen M. 25,- = M. 75,-
Loden- und Sportanzüge M. 40,- = M. 125,-
Loden- und Sportkostüme M. 80,- M. 100,- M. 125,- M. 150,- usw.

Alpines-Rüstzeug

Aluminium-Artikel
von M. -,30 an

Blaue Leinenjacken
von M. 9,- an

Bayer. Trachtenhosen
M. 12,- = M. 18,-

Bergstiefel, zwiegenäht
beste Benagelung
M. 42,- = M. 47,-



Gesetzl. geschützt

Brillen (Schneebrillen)
von M. 1,- an

Eispickel M. 10,- = M. 18,-
Pickelschlinge M. 0,50
Pickelfutteral M. 2,- = M. 3,-

Kletterschuhe mit Hanf
oder Manchonsohle
M. 8,- = M. 12,-

Kletter Seile
je n. Stärke d. m. M. 0,50 = 1,25

Rucksäcke für Kinder von M. 3,- an

Rucksäcke für Damen mit Stoffriemen von M. 5,- an

Rucksäcke für Damen und Herren mit Lederriemen von M. 7,50 an

Rucksäcke für Hochtouristen M. 20,- = M. 30,-

Rucksackstützen M. 1,80 Spazierstock-Pickel M. 6,-

Touristenstöcke von M. 1,- an Steigeisen M. 7,50, 8,50, 10,- = 17,-
Gamaschen, Kompass, Laternen, Markierungsblätter, Mauerhaken, Schneereifen
Seilringe (handgeschmiedet), Signalpfeifen, Gipfelhüte, Oberbayerische Loden-
hüte, Reisemützen, Schlauchkappen, Hosenträger, wollene Sweater und Socken,
Touristen- und Sporthemden, Lederwesten, Kletter- und Wanderhosen aus
Manchester, engl. Leder und echt Leder, Mars Wickelgamaschen in verschiedenen
Farben, Sport-Sprümpfe / Sportstutzen v. M. 1,20 an vervollständigen d. Ausw.

Windjacken für Alpine- und Wintertouren imprägniert
von unbegrenzter Haltbarkeit und erprobter Winddichtheit M. 22,- = M. 29,-

J. C. MATZ / BERLIN C 2

Gegründet 1829 / Brüderstrasse Nr. 13 / Nähe Petrikirche

Spezial Loden Geschäft
Ausrüstung und Bekleidung für den Alpin-
Berg- und Wandersport

Sektion



Kurmark^{E. V.}

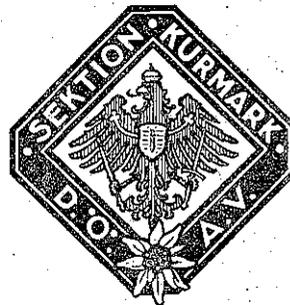
DES
D. U. Ö. ALPEN-VEREINS

MITTEILUNGEN

SEPTEMBER 1927



Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A. V. 5 % Rabatt.



Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins

E. V.

Geschäftsstelle:

Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)

Postscheck-Konto:

Sektion Kurmark E.V. des D. u. Oe. Alpen-Vereins Berlin 37858

11. Sonntags-Ausflug am 18. September 1927.

Stahnsdorf - Michendorf.

Abfahrt Zoologischer Garten 9,26 Uhr. Ankunft Stahnsdorf 10,5 Uhr. Wanderung mit Mundvorrat über Jagdschloß Stern. Frühstücksrast daselbst. Weiter über Gütergotz nach Michendorf. Die Führung hat Herr Oberbaurat Brée.

6. Sonnabend - Treffen am 24. September 1927.

Nachmittags 4 1/2 Uhr Zusammenkunft in Waldfrieden (10 Minuten von der Untergrundbahnhaltestelle Dahlem-Dorf). Kaffee daselbst. Dann Wanderung durch den Grunewald nach Hundekehle. Abendtrunk im Garten-Restaurant in der Kurmarkstraße.

12. Sonntags-Ausflug am 2. Oktober 1927.

Wildpark - Sanssouci.

Treffpunkt Bahnhof Wildpark 9,16 Uhr. Wanderung mit Mundvorrat über Kuhfort, Eiche, Golm nach Bornim. Frühstücksrast daselbst. Weiter durch das Katharinenholz und durch den Park von Sanssouci nach Potsdam. Die Führung hat Herr Ewald Krüger.

5. Sektionssitzung, Freitag, den 14. Oktober 1927

in der Techn. Hochschule zu Charlottenburg, Saal 301, abends 8 Uhr.

Lichtbilder-Vortrag unseres Sektions-Mitgliedes, des Landgerichtsrats Herrn Dr. Reinhardt:

„Jacob Fugger als Pfleger des Deutschtums,
insbesondere in den Alpen“.

Weitere Vortragsabende finden statt:

Freitag, den 11. November 1927	Freitag, den 10. Februar 1928
Freitag, den 9. Dezember 1927	Freitag, den 9. März 1928
Freitag, den 13. Januar 1928	Freitag, den 13. April 1928

Besondere Einladungen mit Tagesordnung in den am Monatsanfang ausgegebenen Sektionsmitteilungen.

Dr. Hermann Hecht.
Vorsitzender

Mitteilungen des Vorstandes
der Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins

1. Um ein Bild von der alpinen Tätigkeit unserer Mitglieder zu erhalten, werden dieselben ersucht auf dem anliegenden Fragebogen über ihre Turen zu berichten. Der Fragebogen ist bis zum 30. September an das Sektionsbüro, Charlottenburg, Uhlandstr. 193 zurückzusenden, derselbe dient als Unterlage für den Jahresbericht der Sektion. Zu berichten ist über alle Bergfahrten. Sommer- und Winterturen auch im Mittelgebirge, über Schi- und Rodelsport.

2. Neu-Anmeldungen.

- A-Vollmitglieder Vorgeschlagen von den Mitgliedern:
24. Herr Dr. Karl Heike Berlin N, Frau Herholz, Herr Dr. Hans Hecht
Afrikanische Straße 136^{II}
25. Frä. Lieselotte Mauve, Chemikerin, Charlottenburg, Leibnizstraße 109^{II} Frau Helene Hecht "

3. Die Übungsabende der Schuhplattler-Gruppe finden in der Regel an jedem 1. und 3. Mittwoch des Monats in Eckmann's Festsälen in Charlottenburg, Scharrenstraße 34, von 8—11 Uhr unter Leitung des Plattlmeisters Herrn Ewald Krüger statt und zwar sind folgende Abende vorgesehen

Mittwoch, den 5. Oktober 1927	Mittwoch, den 4. Januar 1928
" " 19. " 1927	" " 18. " 1928
" " 2. Novemb. 1927	" " 1. Februar 1928
" " 23. " 1927	" " 15. " 1928
" " 7. Dezemb. 1927	" " 29. " 1928
Sonntag, den 10. " 1927 (Weihnachts-Kranz)	" " 7. März 1928
	" " 21. " 1928
	" " 4. April 1928
	Sonntag, den 7. " 1928 (Schluß-Kranz)

Freunde der Gruppe — Damen und Herren der Sektion — sind zwecks Eintritt in die Gruppe freundlichst eingeladen, an den Abenden, sei es auch als Gäste, teilzunehmen und sich mit den Bestrebungen der Gruppe vertraut zu machen. Neu-Anmeldungen von Damen und Herren der Sektion sind erwünscht. Auskunft erteilt der Vorsitzende und Plattlmeister der Gruppe Herr Ewald Krüger-Charlottenburg, Werner-Siemensstraße 22.

Besondere Festabende, Gesellschaftsabende, Sektionskranz's usw. werden durch besondere Einladungen bekannt gegeben.

4. Die Übungs-Abende der Männer-Turnriege (voraussichtlich jeden 2. und 4. Mittwoch des Monats) werden Anfang Oktober bekannt gegeben. Auskunft erteilt Herr Oberbaurat Brée, Berlin W, Kulmbacherstr. 14. Fernsprecher: Uhland 1411. Auch Anmeldungen nimmt derselbe freundlichst entgegen.

5. Der Haupt-Ausschuß bereitet die obligatorische Zusendung der monatlich zweimal erscheinenden Mitteilungen des D. u. Oe. A. V. vom

1. Januar 1928 an vor. Näheres in dem nächsten Heft der Sektionsmitteilungen. — Mitglieder, welche Interesse an dem Bericht der Münchener Zeitung über die Hauptversammlung in Wien haben, können, soweit der Vorrat reicht, sich je ein Exemplar nachm. zwischen 6 und 7 Uhr, außer Sonnabend und Sonntag, aus der Geschäftsstelle Charlottenburg, Uhlandstraße 193, abholen.

6. Sammelmappen für die „Mitteilungen“ des D. u. Oe. A. V., die einen der „Zeitschrift“ ähnlichen Umschlag und den in Gold gehaltenen Titeleindruck „Mitteilungen des D. u. Oe. A. V.“ aufweisen, liefert Hans Morgenroth in Ebersberg bei München. Die Mappen sind mit einer Klemmvorrichtung versehen. Preis 3 Mk. franko. Der Versand erfolgt als Drucksache gegen vorherige Einsendung des Betrages auf Postscheckkonto der Bezirks-Sparkasse Ebersberg, Amt München Nr. 57 797.

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 152
(zwischen Bismarck- und Berliner Str.) — Fernruf: Wilh. 4559.

Sport-Spezial-Geschäft.

Bozener Loden-Mäntel für Damen und Herren 36,50 / Windjacken für Damen 16,50, 19,75 / Sportstrümpfe 5,50 / Weiße und farbige Wollswearer von 12,50 an / Pullower mit passendem Sportstrumpf pa. Qualität 26,50

Mitglieder erhalten gegen Ausweis auch auf sämtliche anderen Sport-Artikel 5%, Sonder-Rabatt.

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere Sportbekleidung sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. Waschen und Umpressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

Matz-Lodenbekleidung

Die Qualitätsmarke

Loden- und Wettermäntel
in verschiedensten Ausführungen
Herren- und Damen-

- Loden Wettermäntel a. Erlinger oder Strichloden M. 25,- M. 35,- M. 46,-
Loden Wettermäntel a. federl. Kamelh.-Strichl. M. 43,- 48,- 52,- usw.
Loden Wettermäntel a. Himalaya oder Kamelhaarloden M. 55,- an
Loden- und Sportjoppen M. 25,- = M. 75,-
Loden- und Sportanzüge M. 40,- = M. 125,-
Loden- und Sportkostüme M. 80,- M. 100,- M. 125,- M. 150,- usw.

Alpines-Rüstzeug

Aluminium-Artikel
von M. -,30 an

Blaue Leinenjacken
von M. 9,- an

Bayer. Trachtenhosen
M. 12,- = M. 18,-

Bergstiefel, zwiegenäht
beste Benagelung
M. 42,- = M. 47,-



Gesetzl. geschützt

Brillen (Schneebrillen)
von M. 1,- an

Eispickel M. 10,- = M. 18,-
Pickelschlinge M. 0,50
Pickelfutteral M. 2,- = M. 3,-

Kletterschuhe mit Hanf
oder Manchonsohle
M. 8,- = M. 12,-

Kletter Seile
je n. Stärke d. m. M. 0,50 = 1,25

Rucksäcke für Kinder von M. 3,- an

Rucksäcke für Damen mit Stoffriemen von M. 5,- an

Rucksäcke für Damen und Herren mit Lederriemen von M. 7,50 an

Rucksäcke für Hochtouristen M. 20,- = M. 30,-

Rucksackstützen M. 1,80 Spazierstock-Pickel M. 6,-

Touristenstöcke von M. 1,- an Steigeisen M. 7,50, 8,50, 10,- = 17,-
Gamaschen, Kompass, Laternen, Markierungsblätter, Mauerhaken, Schneereifen
Seilringe (handgeschmiedet), Signalpfeifen, Gipfelhüte, Oberbayerische Loden-
hüte, Reismützen, Schlauchkappen, Hosenträger, wollene Sweater und Socken,
Touristen- und Sportheimen, Lederwesten, Kletter- und Wanderhosen aus
Manchester, engl. Leder und echt Leder, Mars Wickelgamaschen in verschiedenen
Farben, Sportsprümpfe / Sportsützen v. M. 1,20 an vervollständigen d. Ausw.

Windjacken für Alpine- und Wintertouren imprägniert
von unbegrenzter Haltbarkeit und erprobter Winddichtheit M. 22,- = M. 29,-

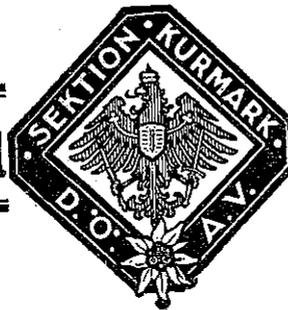
J. C. MATZ / BERLIN C 2

Gegründet 1829 / Brüderstrasse Nr. 13 / Nähe Petrikirche

Spezial Loden Geschäft
Ausrüstung und Bekleidung für den Alpin-
Berg- und Wandersport

Mitgliedern der Sektion Kurmark des D. u. Oe. A. V. 5% Rabatt.

Sektion



Kurmark^{E. V.}

DES
D. U. Ö. ALPEN-VEREINS

MITTEILUNGEN

NOVEMBER 1927



November-Programm.

1. Mittwoch, 2. November, Uebungsabend der Schuhplattler-Gruppe. (Eckmann, Charlottenburg, Scharrenstr. 34), 8 Uhr abends.
2. Freitag, 4. November, Vorstandssitzung im Spatenbräu (Bauernstübl), Friedrichstr. 172, abends 8 Uhr.
3. Mittwoch, 9. November, Männer-Turnriege, 1. Uebungsabend von 8—10 Uhr in der Turnhalle der Gemeindeschule 11 in Wilmersdorf, Coblenzer Str. 22-24, Nähe Kaiserplatz, unter Leitung des akad. geprüften Sportlehrers Herrn Berger. Kosten pro Person ca. 1 Mark.
4. Freitag, 11. November, Sektionssitzung, Techn. Hochschule, Saal 301.
5. Freitag, 18. November, Gesellschaftsabend im Friedenauer Rathaus.
6. Sonntag, 20. November, Sonntagsausflug.
7. Mittwoch, 23. November, Uebungsabend der Schuhplattler-Gruppe, abends 8 Uhr (siehe oben).
8. Mittwoch, 23. November, Männer-Turnriege, 8—10 Uhr, Turnhalle Coblenzer Str. 22-24 (siehe oben).
9. Sonntag, 4. Dezember, Sonntagsausflug.

Dr. Hermann Hecht.
Vorsitzender

Mitteilungen des Vorstandes

der Sektion Kurmark (E. V.), des D. u. Oe. Alpen-Vereins

1. Bericht über die 5. Sektionssitzung 1927 am Freitag, den 14. Oktober, abends 8 Uhr in der Technischen Hochschule, Saal 301. Der Vorsitzende, Herr Regierungsrat Dr. H. Hecht, begrüßt die Anwesenden zur ersten Winterversammlung 1927-28 und bittet die Mitglieder um recht regen Besuch der Vorträge. Nach einigen geschäftlichen Mitteilungen zu Punkt 1 erteilt derselbe zu Punkt 2 unserem Sektionsmitgliede Herrn Landgerichtsrat Dr. Reinhardt das Wort zu seinem Lichtbilder-Vortrag: „**Jacob Fugger, der Reiche aus Augsburg, ein Pfleger des Deutschtums, besonders in den Alpen**“. Der Vortragende wußte durch Wort und zahlreiche Lichtbilder längst vergangene Zeiten hoher deutscher Kultur wieder in uns lebendig werden zu lassen. Bewundernswürdig der Unternehmersinn dieses reichen Handelsherrn, dessen Taten Augsburg zu einer Machtstellung weit über die deutschen Lande hinaus verhalfen, deren Bedeutung sich mal wieder vor Augen zu halten, für jeden Deutschen lehrreich ist. Und dabei war Augsburg nicht einmal eine Seestadt wie Hamburg oder Bremen, sondern ein Binnenhandelsplatz. Möge unsere Zeit der Alles-Gleichmacherei und der Wertschätzung der Menge an diesem Lebensbild des großen Kaufherrn Fugger erkennen, wieviel mehr die Tatkraft eines Mannes vermag, als das Geschwätz der Tausende. Wohlverdienter Beifall lohnte den Vortragenden, den auch der Vorsitzende namens des Vorstandes unterstrich. Nach Schluß der Sitzung gegen 10 Uhr versammelte sich der Stamm der Kurmärker bei einem Glase Bier zum Austausch der sommerlichen Reiseerlebnisse im Restaurant Tiergartenhotel am Knie.

2. Die Hauptversammlung der Sektion findet Freitag, den 16. Dezember, abends 8 Uhr im Vereinszimmer 1 Treppe bei Eckmann, Charlottenburg, Scharrenstr. 34 statt. Anträge müssen nach § 16 der Satzung spätestens 8 Tage vor der Hauptversammlung, d. h. bis zum 9. Dezember, in Händen des Vorsitzenden (Regierungsrat Dr. Hermann Hecht, Charlottenburg, Umlandstr. 193) sein.

3. Der **Gesellschaftsabend der Sektion** findet statt am **Freitag, den 18. November, abends 8 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses in Friedenau. Tanz und künstlerische Vorträge. Anzug: Herren Frack oder Smoking, Damen: Gesellschaftskleid. Die Mitglieder werden mit ihren Freunden — Damen und Herren — um recht zahlreichen Besuch gebeten. Besondere Einladungen versendet demnächst der Festausschuß: Herren Brée, Goertz, Hielscher, Dr. Schulz und Fril. Wegner.

4. Das **Weihnachtskranz der Schuhplattler-Gruppe** im Gewandl (bezw. Touristenkleid) findet statt am Samstag, den 10. Dezember. Auch zu diesem Fest sind alle Mitglieder der Sektion mit ihren Freunden herzlichst eingeladen.

5. Die Uebungsabende der **Männer-Turnriege** finden statt am 2. und 4. Mittwoch jeden Monats in der Turnhalle der Gemeindeschule 11 in Wilmersdorf in der Coblenzer Straße 22-24, Nähe Kaiserplatz, abends von 8—10 Uhr unter Leitung des akademisch geprüften Sportlehrers Herrn Berger, erstmalig Mittwoch, den 9. November, sodann am 23. November, am 14. und 28. Dezember, am 11. und 25. Januar 1928, am 8. und 22. Februar, am 14. und 28. März usw. Näheres durch Herrn Oberbaurat Brée, Wilmersdorf, Kulmbacher Straße 14 (Telefon: Umland 1411).

6. **Gymnastik für Frauen und Kinder.** Vor- und Nachmittagskurse. Montags in Charlottenburg. Donnerstags in Moabit. Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an Fril. Rakowski, Lehrerin für vorbeugende, ausgleichende und orthopädische Gymnastik, Alt-Moabit 82c (Kurse bei Eckmann, Charlottenburg, Scharrenstr. 34 am Montag von 7—8 Uhr, bezw. Donnerstag Moabit, Wilhelmshavener Straße 22.

7. **Ski-Kurse (Winter 1927-28)** (D. S. V. und N. S. V.) Beginn: Dienstag, 1. November, 8—10 Uhr, Französisches Gymnasium, Reichstagsufer 6 (nahe Bhf. Friedrichstr.), Donnerstag, 3. November, Berufsschule Schöneberg, Frankenstr. 10 (nahe Nollendorfl.), Dienstag, 29. November, 8—10 Uhr, Französisches Gymnasium, Donnerstag, 1. Dezember, 6—8 Uhr und 8—10 Uhr, Berufsschule Schöneberg, Dienstag, 10. Januar, 8—10 Uhr, Französisches Gymnasium. Beitrag: 8 Mark, Studierende und Jugendliche 4 Mark. (Je vier Doppelstunden) Uebungsschneeschuhe stehen kostenlos zur Verfügung. Bei Schneelage auch Kurse im Grunewald, ferner Weihnachten: 23. Dezember bis 9. Januar Oberschreiberhau.

Kursleiter des Deutschen Ski-Verbandes: Skutta, Berlin-Friedenau, Rembrandstr. 10.

Anmeldungen bei der Geschäftsstelle Dr. Engelhardt, Steglitz, Lenbachstr. 8 (Amt Steglitz 6215) und bei den Kursen,

Vin werden ein glänzender Erlebnis

wenn Sie auf beste sportgerechte Ausrüstung Wert legen. Verlangen Sie kostenlos den neuen großen Katalog des weltbekanntesten führenden Wintersport-Fachgeschäftes für Bekleidung und Ausrüstung
**Sporthaus Schuster, München 2 C 7
Rosenstraße 6**

Ungewöhnlich billige Preise. Direkter großer Versand an Vereine und Private nach allen Orten und Erdteilen.

Wintersportler! Ihr spart viel Geld — — —

wenn Ihr die ungewöhnlich billigen Angebote in Sport- und Ski-Kleidung wie vollständiger Ausrüstung unseres führenden Fachgeschäftes für Berg- und Wintersport, des weltbekanntesten Sporthauses Schuster, München 2 C 7, Rosenstraße 6, beachtet.

Z. B. Skianzug oder Kostüm aus eisenstarkem blauen Skitrikot nur M 44,—, zwiegenähte braune Skistiefel mit Lederfutter nur M 29.50; die tonangebenden Schuster- und ASMü-Skibindungen und vieles Andere.

Verlangt sofort kostenlos den soeben erschienenen großen Winter-Pracht-Katalog 1927/28 — ein wirklich maßgebendes alpines Lehr- und Beratungsbuch. Schusters bedeutende Versandabteilung liefert an Vereine und Private nach allen Orten und Erdteilen. (Von Mark 20,— an vollständig franko).

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmsdorfer Str. 152
(zwischen Wall- und Kanalstraße) — Fernruf: Wilh. 4559.

Complete Wintersport-Ausrüstungen!

Ski-Anzüge für Damen und Herren, Ski-Stiefel, sportgerecht. Ski-Stöcke, Ski-Fäustel, Ski-Mützen, Wolljacken und Westen. Große Auswahl in Skiers, bekannte Marken wie Zugspitze, Hammer etc.

Mitglieder gegen Ausweis erhalten Rabatt!

Sporthaus Fritz Zenker

Führendes Spezialgeschäft für Turnen und Sport
Berlin-Steglitz, Albrechtstrasse 109

Fernruf: Steglitz 5490

Von erfahrenen, aktiven Sportsleuten geleitet

Grösste Auswahl in Skiern! Versand nach allen Gegenden!

Verlangen Sie die grosse Preisliste! Mitglieder der Kurmark werden bevorzugt!

Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere Sportbekleidung sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. Waschen und **Impressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe**

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

Spezial-Sport-Haus

A. STEIDEL

INHAB. GEORG LEISEGANG

BERLIN

Taurentzienstr. 12

Rosenthaler Str. 34-35

Schönhauser Allee 45 a

Wintersport - Geräte und Bekleidung

in größter Auswahl, nur ausgesuchte und erprobte Qualitäten. Eigene Werkstatt für Reparaturen und Montage im Hause. Vereinsmitglieder erhalten Vergünstigungen.



Wintersport-Bekleidung u. Ausrüstung * für Damen und Herren

Schianzüge, Schikostüme, Windjacken, Schihosen, Mützen, Schihandschuhe, Schisocken, Schistiefel -- Schneeschuhe, Bindungen, Schistöcke. Große Auswahl. Sachkundige Bedienung.

Sonderangebot: Schneeschuhe a. zäher Berg-

esche, mit Huitfeld-Bindung montiert und 1 Paar Schistöcken:

Länge	1,80	1,90	2,00	2,10	2,20
-------	------	------	------	------	------

Mark	25.50	26.75	27.50	28.50	29.50
------	-------	-------	-------	-------	-------

Gegründet 1872 **ALBERT EHRICH** Centrum 5362

Berlin W 8, Mauerstr. 95, Ecke Friedrichstr. Mitglieder erhalten 5% Rabatt!



Unser **Ski-Sonderangebot** (siehe Sektionsblatt Oktober) hat Aufsehen erregt.

Noch steht ein kleiner Vorrat zur Verfügung, nur kurze Zeit noch — kommen Sie sofort.

Noch die alten Preise!
Skier

Ia Esche, flach, tadellos gemasert
Länge 1,80 1,90 2,00 2,10 m
Paar 12,50 13,75 14,50 15,50 M

Kompl. Huitfeld-Bdg. 6,75 RM
Ski-Stöcke 3,25 RM

Ski-Bekleidung
Ski-Stiefel

Verlangen Sie unseren wertvollen Ski-Katalog 1927-28

Ski-Jordan Berlin-Schöneberg
Hauptstraße 97

Fernsprecher: Stephan 126 und 4612

Sie tun gut daran

recht bald Ihre

Wintersport-Ausrüstung und Bekleidung

anzuschaffen, denn gerade jetzt ist die Auswahl am reichhaltigsten und die Preise sind vorteilhaft. Den Mitgliedern des D. u. Oe. A. V. 5% Rabatt ausgenommen Marken-Artikel und Reparaturen.

Der neue Katalog ist erschienen

Gustav Steidel

Leipziger Str. 67-70 am Spittelmarkt

RÜSTZEUG

FÜR DEN
WINTER-
SPORT



Bekleidung
Geräte nebst Zubehör
Vollständige Ausrüstung
für den Alpen-, Berg- und
Wandersport

J·C·MATZ

Spezial-Loden-Geschäft

BERLIN C 2
BRÜDERSTRASSE 13

Fernsprecher: Merkur 1481 / Telegramme: Lodenmatz - Berlin

Mitgliedern der Sektion Kurmark
des D. u. Oe. A. V. 5% Rabatt.

Sektion

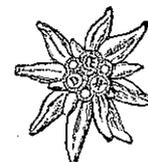


Kurmark^{E.}_{V.}

DES
D. U. Ö. ALPEN-VEREINS

MITTEILUNGEN

DEZEMBER 1927





Sektion Kurmark des D. u. Oe. Alpen-Vereins

E. V.

Geschäftsstelle:

Charlottenburg, Uhlandstr. 193. — Fernspr.: Steinplatz (8656)

Postscheck-Konto:

Sektion Kurmark E.V. des D. u. Oe. Alpen-Vereins Berlin 37858

Weihnachts-Kranz'l

Sonnabend, den 10. Dezember 1927, abends 8 Uhr, in Eckmann's Festsälen, Charlottenburg, Scharrenstraße 34.

(Untergrundbahnhof Wilhelmplatz, Straßenbahnlinien 44, 54, 55, 64, 78, Autobus 20.)

Weihnachtsstimmung und Tanz unter dem Christbaum! Unsere Kurmärker Schuhplattler Gruppe wird vorplattlern und a' Gaudi gibt's bei dem allgemeinen Ländler. Sänger werden Lieder vortragen und für Ueberraschungen sorgt die Tombola, zu der kleine Gaben willkommen sind. Darum zieht mit Frohsinn das Jackerl an, laßt den Stadtfrack daham und kimmt alle miteinander — Mitglieder der Sektion und recht viel Gäste, damit sie sehen wie gemütlich es bei uns Kurmärkern ist — zu unserer Weihnachtsfeier bringt alleweil guate Laune mit — Weihnachtsstimmung! das Christkind'l geht um, Hoch schlagen die Herzen!

Die Sektionsmitglieder zahlen 1 M, die Gäste 1.50 M einschl. Steuer am Eingang des Saales. Anfang des Festes 8 Uhr. Ende des Festes garnicht abzusehen.

7. Sektions - Sitzung 1927 (Hauptversammlung)

Freitag, den 16. Dezember, abends 8 Uhr in

Eckmann's Festsälen, Charlottenburg,
Scharrenstraße 34 (Untergrundbahnhof Wilhelmplatz.)

Tagessordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden.
2. Bericht der Vorsitzenden der Plattler-Gruppe und der Schi-Gruppe.
3. a) Rechnungslegung durch den Schatzmeister.
b) Bericht der Kassenprüfer (Herren Harms und Nagel).
4. Vorstandswahl.
5. Aufnahmen (siehe umseitig)
6. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und des Eintrittsgeldes (§ 6 der Satzung) für 1928.
7. Unvorhergesehenes.

Anträge müssen nach § 16 der Satzung spätestens 8 Tage vor der Hauptversammlung, d. h. bis zum 8. Dezember in Händen des Vorstandes sein.

Sitz und Stimme bei der Hauptversammlung (§ 15) haben nach § 5 der Satzung nur die ordentlichen Mitglieder der Sektion (vgl. auch § 3 der Satzung Abs. 1 und § 6 Abs. 1-3).

Um recht zahlreiches Erscheinen wird freundlichst gebeten. Sollte infolge nicht genügender Beteiligung die Sitzung nicht beschlußfähig sein, so wird die Sitzung geschlossen und es findet nach kurzer Pause am gleichen Abend und mit gleicher Tagesordnung **eine neue Sektionssitzung** statt, die alsdann nach § 15 der Satzung ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlußfähig ist.

Der Sonntags-Ausflug am 4. Dezember fällt aus.

Merktafel für Dezember 1927

Mittwoch, den 7. Dezember	„	Übungsabend Schuhplattl-Gruppe bei Eckmann, Charlottenburg, Scharrenstr. 34, abends 8 Uhr.
Sonntag, den 10.	„	Weihnachtskranz'1 (Näheres siehe unten)
Montag, den 12.	„	Vorstandssitzung im Spatenbräu (Bauernstübl), Friedrichstr. 172, abends 8 Uhr.
Mittwoch, den 14.	„	Männer-Turnriege 8-10 Uhr, Turnhalle der Gemeindegemeinschaft 11 in Wilmersdorf, Coblenzer Str. 22-24 (Nähe Kaiserplatz, Querstraße der Hildegardstr.) unter Leitung des akad. geprüften Sportlehrers Herrn Berger. Kosten pro Person ca. 1 M.
Freitag, den 16.	„	Hauptversammlung der Sektion bei Eckmann, Charlottenburg, Scharrenstraße 34, abends 8 Uhr.

Dr. H. Hecht, Vorsitzender.

Mitteilungen des Vorstandes

der Sektion Kurmark (E. V.) des D. u. Oe. Alpen-Vereins

1. Bericht über die 6. Sektionssitzung 1927, am Freitag, den 11. November, abends 8 Uhr, in der Aula der Technischen Hochschule zu Charlottenburg, Saal 301. Der Vorsitzende eröffnet gleich nach 8 Uhr die Sitzung und verweist zu Punkt 1 der Tagesordnung Geschäftliches auf den am Freitag, den 18. November angesetzten Gesellschaftsabend der Sektion im Rathaus zu Friedenau, um dessen regen Besuch alle Mitglieder mit ihren Freunden gebeten werden. Sodann bittet der Vorsitzende im Auftrage des Gesamtvorstandes um regeren und regelmäßigeren Besuch der Schuhplattl-Abende, deren Weiterbestehen nur möglich ist, wenn die Übungsabende zahlreicher besucht werden. Auch nicht plattlende Mitglieder sind als Gäste und Zuschauer willkommen, namentlich aber werden die tanzlustigen jungen

Herren und Damen gebeten, auch sofern sie noch nicht Mitglieder der Gruppe sind, an den Übungsabenden zum Zuschauen zu kommen. Der Besuch der Übungsabende ist unverbindlich aber anregend, und es wird mancher Interesse für das Plattln gewinnen. Dasselbe gilt für die Turnabende, die Kranzl und die Sektionsvorträge. Die Mitglieder wollen sich klar machen, daß der Alpenverein ihnen nicht nur Rechte und Vorteile bietet, sondern daß sie auch Pflichten übernehmen. Dazu gehört der Besuch der Sektionsabende, der Ausflüge und Übungsabende der Untergruppen (Schuhplattler-, Schi- und Turngruppe). Nach diesem Appell an den guten Willen der Mitglieder, wurden zu Punkt 2 Wahl der Rechnungsprüfer, auf Vorschlag des Vorstandes die Herren des Vorjahres wieder gewählt und zwar die Herren Harms und Nagel, ferner als Stellvertreter Herr Graska II. Sodann nimmt zu Punkt 3 der Tagesordnung unser Sektionsmitglied Herr Landgerichtsrat Dr. Reinhardt das Wort zu seinem Lichtbild-Vortrage: Jacob Fugger, der Reiche aus Augsburg, ein Pfleger des Deutschtums, besonders in den Alpen (Teil 2). Der Vortragende weist auf die vielen Beziehungen hin, die Fugger im In- und Auslande gepflegt hat, zu den führenden Leuten seiner Zeit, zu Königen und Fürsten und Vertretern der obersten Behörden. Fugger begründet den Kupferbergbau in Ungarn, Steiermark und Tirol, baut Handelsstraßen und finanziert Unternehmungen, die die Machtentfaltung des deutschen Kaisertums begünstigen, die über Krieg und Frieden entscheiden, er beschäftigt Architekten, Maler und Bildhauer und sein Einfluß reicht so weit, daß manche Stadt im Reich und weit über die Grenzen desselben hinaus durch seine Niederlassungen, die unter dem Namen „Fuggerei“ bis auf den heutigen Tag bekannt sind, das Gepräge erhält. Mit seiner Zeit weit vorausschauendem Blick ist er auf sozialem Gebiet tätig, er baut Werkwohnungen und Versorgungsheime für seine Angestellten und seine Siedlungen, die „Fuggereien“ geben dem betreffenden Stadtteil das Gepräge. Reicher Beifall lohnte den Vortragenden, dem der Vorsitzende den besonderen Dank der Versammlung ausspricht. Da zum letzten Punkt der Tagesordnung „Unvorhergesehenes“ nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Vorsitzende gleich nach 10 Uhr die Sitzung mit dem Hinweis, daß die Nachsitzung im Restaurant Tiergarten am Knie bei einem Glase Bier abgehalten wird.

2. Der heutigen Nummer unserer Mitteilungen liegt der Turenbericht, desgl. eine besondere Einladung zum Weihnachtskranz bei.

3. Neu-Anmeldungen.

- a) Vollmitglieder.
1. Herr Erich Portzig, Standesbeamter, Steglitz, Lauenburger Straße 23
 2. Herr Friedrich Müller, Hüttendirektor, Nikolas-See, Prinz-Leopoldstr. 36
 3. Frau Else Nowotnik geb. Drosihn, Cöpenick, Lindenstr. 35

Vorgeschlagen von den Mitgliedern.

- Berndorf. Kobert.
Gierach. Frau Gierach.
Frl. Remter. Frl. Berndorf.

4. Fräulein Margarete Schönefeld, wissenschaftl. Lehrerin, Wilmersdorf, Mannheimer Str. 39^{II} Fril. Giese. Fril. v. Staden.
5. Herr Rudolf Graf Strachwitz, Attaché im Auswärt. Amt, Charlottenburg, Kantstr. 151 Frau Hecht. Frau Herholz.
6. Fräulein Marie Agnes Gräfin Strachwitz, * Groß-Reichenau, Bez. Liegnitz Frau Hecht. Frau Herholz.
7. Herr Joachim Günther Scheffler, Berlin W, Wichmannstr. 7 Frau Hecht. Frau Herholz.

b) Familienmitglieder.

8. Frau Portzig, Steglitz, Lauenburger Str. 23

4 Das Trachtenfest des **Vereins der Bayern** findet am 14. Januar 1928 unter dem Titel „Einweihung der Lokalbahn Garmisch-Lermos“ in den Gesamträumen der Philharmonie statt. Mitglieder der Sektion erhalten Karten zum ermäßigten Preis von 4.—M., Gäste zahlen 6.—M.

5. Die zweimal monatlich in München erscheinenden Mitteilungen des D. u. Oe. A. V. sind für das Jahr 1928 nicht mehr von jedem Mitgliede einzeln zu bestellen; dieselben gehen den Mitgliedern der Sektion Kurmark vom 1. Januar 1928 an kostenlos zu, daher ist das bisher etwa bestandene Postabonnement nicht zu erneuern.

6. Sobald die Schneelage es gestattet, sind Uebungen der Mitglieder der Schigruppe und der Schilaufernden Sektionsmitglieder unter Führung von Herrn Oberbaurat Breé für Sonnabend Nachmittag und Sonntag in Aussicht genommen. Verabredungen nimmt Herr Oberbaurat Breé, Berlin W, Kuumbacherstr. 14 (Fernruf Uhland 1411) an den geeigneten Tagen nachmittag, bezw. Sonnabends bis 2 Uhr entgegen.

Schneeschuhe hat preiswert abzugeben unser Sektionsmitglied Herr Herbert Ulmer, Berlin O 27, Markusstr. 35 und zwar:

2 Paar Schneeschuhe mit kompl. Huitfeldbindung (neuwertig, da im vergangenen Winter nur 14 Tage verwendet)

pro Paar 20.—M.

1 Paar Schneeschuhe mit Huitfeldbindung (älteres Paar)

15.—M.

2 Paar Haselnußstöcke, pro Paar 2.—M.

Abrechnung der Sektionskasse für das vergangene Sektionsjahr 1926/27.

Einnahmen.	
Mitgliederbeiträge	3808 00
Zeitschriften mit Porto	969 50
Eintrittsgeld neuer Mitglieder	254 00
Zinsen von Wertpapieren	462 18
Inserate	500 00
Sammlungen	59 25
Abzeichen-Verkauf	54 00
Kartenverkauf bei Festen	545 30
	6652 23 M.

Ausgaben.	
Drucksachen, Papier, Porto	1411 23
Lichtbilder Vorträge	431 85
Veranstaltungen der Sektion	796 00
Unkosten. Zuschuß an die Schuhplattl-Gruppe	380 00
Zahlungen an den Hauptausschuß München	2373 00
Verschiedene Ausgaben für Abzeichen, Bücher pp.	762 25
	6154 35 M.
Mithin Einnahmen Ueberschuß	497 90 M.

Der Hüttenbaufond besteht aus:

- 25 000,— Papier-Mark 4% Hypotheken-Pfandbriefe.
 375,— G.-M. aufgewertete Hypothek
 12,50 G.-M. aufgewertete Kriegsanleihe
 6 000,— G.-M. von Pfandbriefen 8-10%

Friedenau den 26. November 1927

G. Herholz
Schatzmeister

Sporthaus Fritz Zenker

Führendes Spezialgeschäft für Turnen und Sport
Berlin-Steglitz, Albrechtstrasse 109

Fernruf: Steglitz 5490 Von erfahrenen, aktiven Sportsleuten geleitet
Grösste Auswahl in Skiern! Versand nach allen Gegenden!
Verlangen Sie die grosse Preisliste! Mitglieder der Kurmark
werden bevorzugt!

Sport-Peters

Charlottenburg, Wilmersdorfer Str. 152
(zwischen Wall- und Kanalstraße) - Fernruf: Wilh. 4559.

Complete Wintersport-Ausrüstungen!

Ski-Anzüge für Damen und Herren, Ski-Stiefel, sportgerecht. Ski-
Stöcke, Ski-Fäustel, Ski-Mützen, Wolljacken und Westen. Große
Auswahl in Skiers, bekannte Marken wie Zugspitze, Hammer etc.

Mitglieder gegen Ausweis erhalten Rabatt!

Sie tuen gut daran

recht bald Ihre

Wintersport-

Ausrüstung und Bekleidung

anzuschaffen, denn gerade jetzt
ist die Auswahl am reichhal-
tigsten und die Preise sind
vorteilhaft. Den Mitgliedern
des D. u. Oe. A. V. 5% Rabatt
ausgenommen Marken-Artikel
und Reparaturen.

Der neue Katalog ist erschienen

Gustav Steidel

Leipziger Str. 67-70 am Spittelmarkt



Wintersport-

Bekleidung und Ausrüstung
für Damen und Herren



Herren-Ski-Anzug, blau Trikot, in Norweger
und Blusenform, von Mk. 65,- an.

Damen-Ski-Anzug, blau Trikot od. Gabardine,
in verschiedenen Formen von Mk. 75,- an.

Ski-Anzug, Windjackenstoff, Mk. 44,-.

Maß-Anfertigung in zweckentsprechender,
eleganter Ausführung aus erstklassigen Stoffen,

Windjacken, imprägniert, von Mk. 25,- an.

Ueberhosen, Windjackenstoff, Mk. 19,- und
20,-.

Skimützen, Windjackenstoff Mk. 3,50, blau
Tuch 5,50.

**Skihandschuhe, Ski-Socken, Ski-
Stiefel.**

Schneeschuhe, Bindungen,
Stöcke, aller Art in jeder
Preislage.

Alpine Trachten und Silberschmuck.

Gegründet
1872

ALBERT EHRICH

Centrum
5362

Mitglied der Sektion Berlin

Berlin W 8, Mauerstr. 95, Ecke Friedrichstr.

Mitglieder erhalten 5% Rabatt!

Ski-

Ausrüstungen

Sportgerecht, preiswert
Grösste Auswahl

Skier	15, ⁰⁰	16, ⁰⁰	18, ⁰⁰
Ski-Stiefel	28, ⁰⁰	30, ⁰⁰	39, ⁰⁰
			42, ⁰⁰
Ski-Anzüge	63, ⁰⁰	78, ⁰⁰	82, ⁰⁰

Ski-Katalog M mit 100 Abb.
ist erschienen

SKI - JORDAN

Hauptgeschäft
u. Werkstätten

BERLIN-SCHÖNEBERG

Hauptstrasse 97
Fernspr. Stephan 126 u 4612

Mitgl. der Sektion Kurmark des D. u. O. A. V. erhalten 5% Rabatt



Kalläne & Meiling

Färberei und chemische Waschanstalt

BERLIN O 27

Fabrik und Hauptkontor: Blumenstrasse 88

Fernruf: Königstadt 674 und 675

Reinigen, Färben

Damen- und Herren-Garderobe insbesondere **Sportbekleidung** sowie Teppiche, Gardinen, Handschuhe usw. **Waschen und Pressen von Hüten in eigener Werkstatt. Reinigen und Auffärben von Leder-Garderobe**

Annahme durch 30 Filialen in Groß-Berlin. Auf Wunsch Abholung und Zusendung durch eigene Gespanne.

Spezial-Sport-Haus

A. STEIDEL

INHAB. GEORG LEISEGANG

BERLIN

Taurentzienstr. 12 Rosenthaler Str. 34-35
Schönhauser Allee 45 a

Wintersport - Geräte und Bekleidung

in größter Auswahl, nur ausgesuchte und erprobte Qualitäten. Eigene Werkstatt für Reparaturen und Montage im Hause. Vereinsmitglieder erhalten Vergünstigungen.

J.C. MATZ BERLINC

BRÜDERSTRASSE 13 · NAHE PETRIKIRCHE

GEGRÜNDET
1829

Spezial-Loden-Geschäft



Wintersport-
Bekleidung u.
-Ausrüstung

Wintersportgeräte
nebst Zubehör

Norweger Schneefäustlinge,
Sweater, Mützen, lange
Winterstutzen, Mars-Wickel-
Gamaschen, Kamelhaar- und
Lederwesten, Joppen, Anzüge,
Kostüme, Wettermäntel, Capes

Windjacken

Schneeschuhe nur ausgesucht
schöne Hölzer

Eschenrodel von prachtvollem Bau

ALPENTRACHTEN

Original-Kostüme
für Damen und Herren in den
verschiedensten Ausführungen

Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Stutzen

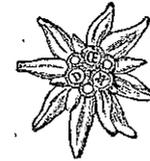
Reichgestickte Gams-
und Wildleder-Hosen

Antike Gürtel, Kostüm-Hüte,
Mieder - Silberschmuck



Tägliche Wetterberichte der Winterkurorte kommen in der Wintersportsaison bei mir zum Aushang

Mitgliedern der Sektion Kurmarkdes D. u. Oe. A. V. 5% Rabatt.



SEKTION KURMARK 1927



Turenbericht.

Eingereicht sind 67 Berichte über Sommer- und Winterturen. Von diesen 67 Mitgliedern sind 248 Bergfahrten unternommen und zwar

in Tirol	177	Gipfelbesteigungen im Sommer
„ der Schweiz	28	„ „ „
„ der hohen Tatra	7	„ „ „
„ den Pyrinäen	1	„ „ „
außerdem	35	„ „ im Winter

Hoch- und Paßübergänge sind nicht gezählt.

Der Stern bedeutet führerlose Tur.

Anschließend sind Bemerkungen unserer Berichterstatter über: schlecht gehaltene Wege mit schlechter Markierung, besonders gelobte Hütten, überfüllte Hütten und einige andere Bemerkungen. Außerdem haben eine Reihe von Mitgliedern in dankenswerter Weise über Gaststätten berichtet, es wäre im Interesse aller Mitglieder sehr wünschenswert, wenn noch mehr Reisende sich dieser kleinen Mühe unterziehen möchten.

Schweiz

Vierwaldstädter See und Umgebung St. Gotthard.

Pilatus	Rosenbrock*
Tomlishorn	Rosenbrock*
Rigi-Kulm	Rosenbrock*
Pizzo-Centrale	Rosenbrock*
Furkahorn	Rosenbrock*

Berner Oberland.

Interlaken, Jungfrau-Gebiet, Candersteg-Adelboden

Augstmatthorn Rosenbrock*
Harder Rosenbrock*
Rotefluh Rosenbrock*
Faulhorn Abel und Frau*
Uckley*

Jungfrau Rosenbrock*
Männlichen Abel und Frau*
Mönch Rosenbrock*
Sphinx (Jungfrau) Bettenstaedt*
Bonderspitze Dr. Schlößer*
Gsür Dr. Schlößer*
Laveygrat Dr. Schlößer*
Wildstrubl Dr. Schlößer*

Chamonix, Wallis.

Brévent Rosenbrock*
Montblanc Rosenbrock*
Le petit plateau Dr. Wallner
Rocher de la Tournette Rosenbrock*
Breithorn Frl. Bathe
Hörnli Abel*

Matterhorn (bis Schulter) Rosenbrock*
Monte Rosa (Dufourspitze) Rosenbrock*
Riffelberg Rosenbrock*
Bettenstaedt*
Abel*

Graubünden.

Piz Languard Kobert*
Frl. M. u. G. Mertens*
Piz Lunghino Kobert*

Pyrinäen.

Monte Jeromino (Monserrat, Dr. Merz*
Pyrinäen

Tirol

Dolomiten.

Boë-Spitze Werren
von Frankenberg u. Ludwigsdorf
von Frankenberg u. Ludwigsdorf*
Frl. Schiller
Frau Marta Krüger*
Frl. Auguste Wiedfeldt*

Ortler.

Cevedale (3 Gipfel) Frl. Mauve
Madritsch-Butzen-Eisseespitze Frau Marta Krüger
Hintere Schöntaufspitze von Frankenberg u. Ludwigsdorf*

Hintere Schöntaufspitze

Dr. Schikarski und Frau*

Frau Marta Krüger*

Werren*

Werren*

Frl. Mauve

Frl. Bernhardt-Grisson

Frau Marta Krüger*

Hinteres Schöneck

Ortler

Vordere Schöntaufspitze

Ötztal.

Brunnenkogel
Edelweißwand
Gaislenkogel
Hohe Muft
Itonskopf
Rabenköpfe
Ramolkogel
Steinerne Tisch
Verwalljoch
Wildspitze
Wildspitze (Ötztal)

Leumann mit Frau und Tochter*

Leumann mit Frau und Tochter*

Leumann mit Frau und Tochter*

Föllmer*

Frl. Rosenplenter*

Frl. Käpernick*

Föllmer*

Föllmer

Föllmer*

Belthle

Teufert und Frau

Kahnert

Frl. Dieckmann

Jentzsch

Zillertal.

Ahornspitze
Gerlosplatte

Edelmann*

Frl. Berndorff*

Frl. Renter Berndorff*

Belthle*

Edelmann und Frau*

Dr. Spielhagen*

Edelmann

Kersten

Kraxentrager

Penken

Hohe Riffler

Schwarzenstein

Totenkopf

Stubaital.

Bendelstein (Brenner)

von Frankenberg und Ludwigsdorf*

Habicht

Belthle

Hoher Burgstall

Belthle*

Kirchdachspitze

Belthle*

Kirchdachspitze

Dr. Meier

Meierspitze

Frl. Renter*

Berndorf*

Schafgrübler Spitze

Belthle*

Serlesspitze

Dr. Meier*

Dr. Heike*

von Frankenberg und

Ludwigsdorf*

Dr. Meier*

Sommerwand

Zuckerhütl	Kahnert Frl. Dieckmann Jentzsch
Südbayern und angrenzende Teile von Nordtirol.	
Bergwerkskopf (Lechtaler)	Krauskopf* Wilbig*
Bokkarkopf (Algäu)	von Frankenberg und Ludwigsdorf*
Biberkopf über den ganzen Ostgrat. Überkletterung des N. O. Grates	Krauskopf* Wilbig*
Bieler Höhe	Becker
Birkarspitze (Karwendel)	Frl. Schiller
Bretterspitze — Westgrat	Krauskopf
Gliegerkarspitze (Lechtal)	Wilbig*
Brunnstainspitze	Dr. Heike*
Dreikaiserspitze (Piznaun)	Schneider und Frau
Dremelspitze — Schneekarlespitze (Lechtal)	Krauskopf* Wilbig
Etlerkopf — Pleiskopf — Muttler- kopf (Lechtal)	Krauskopf Wilbig*
Großer Krottenkopf (Algäu)	Magdeburg*
Großer Ramolkogel	Dr. Spielhagen*
Große Schienkerspitze — von Norden	Krauskopf*
Reichspitze von Süden (Lechtal)	Wilbig
Großer und kleiner Solstein Grünten (Algäu)	Magdeburg von Frankenberg und Ludwigsdorf
Hinterer Spiegelkogel (Pitztal)	Dr. Spielhagen*
Hohes Licht (Algäu)	Magdeburg*
Hochgrundspitze	Krauskopf*
Rappenseekopf (Algäu)	Wilbig*
Hochmaderer (Orlberg)	Frl. Rosenplenter*
Hochnißl	Frl. Schiller
Hochvogel (Algäu)	Magdeburg* von Frankenberg und Ludwigsdorf*
Karwendelspitze (westliche)	Kahnert*
Karwendelspitze (westliche)	Frl. Dieckmann* Jentzsch*
Kleine Feste (Osteck der „drei Festen“ von Norden) 2 Er- steigung (Lechtal)	Krauskopf* Wilbig*
Klimmspitze (Lechtal)	Krauskopf* Wilbig*
Krottenkopf (Algäu)	Teufert und Frau*
Madrishorn von Norden, Rät- schenhorn von Osten (Rhätikon)	Krauskopf*

Mädelegabel (Algäu)	von Frankenberg und Ludwigsdorf*
Mittagskogel (Pitztal)	Dr. Spielhagen
Nebelhorn (Algäu)	Becker*
Nördl. Aples-Pleisspitze Nord- grat Südl. Aples-Pleisspitze N.O. Wand, Gufle Spitze überschritten) Rotschrofen- spitze vom Falmedonjöchl	Krauskopf* Wilbig*
Piz Buin	Frl. Rosenplenter Uckley
Rappenköpfe (Algäu)	Krauskopf* Wilbig*
Rauheck (Algäu)	von Frankenberg und Ludwigsdorf*
Rofan	Frl. Schiller*
Reitherspitze	Magdeburg
Säntis	Krauskopf*
Sagzahn	Frl. Schiller*
Salzfluh	von Frankendorf und Ludwigsdorf*
Samspitze	von Frankendorf und Ludwigsdorf*
Sensaplana	Uckley* Dr. Schikarski und Frau* Frauendorf und Frau*
Schachen	Dr. Heike*
Schaufelspitze (Ridnaun)	Teufert und Frau
Steinspitze (Falken) (Bayern)	Frl. Schiller
Törlspitze	Dr. Heike* Magdeburg*
Urbeleskarspitze — Nordgrat Zwölferspitze von Südwest (Lechtal)	Krauskopf* Wilbig
Venetberg	Frauendorf und Frau*
Verpeilspitze (Pitztal)	Dr. Spielhagen
Versailspitze (Montafen)	Schneider* Becker*
Vord. Sonnenwendjoch	Frl. Schiller*
Vorderseespitze Nordgrat (Lechtal)	Krauskopf* Wilbig*
Wasserfallkarspitze	Krauskopf*
Elferspitze (Lechtal)	Wilbig
Schwellenspitze	
Wilder Mann	Krauskopf
Steinschartenkopf	Wilbig*
Zugspitze	Frl. Berner* Magdeburg* Belthle*

Hohe Tauern, Salzburg, Salzkammergut.

Adlersruhe (Groß Glockner)	Frl. Turnau
Ankogel	Frl. Berndorff Dr. Thümer*
Gramspitzel	Frl. Käpernick*
Groß Glockner	Schulz, Wilhelm Dr. Thümer Frl. L. u. M. Labahn
Großes Wißbachhorn	Frl. Turnau Frl. Klaut
Groß Venediger	Frl. Käpernick* Schulz, Wilhelm* Frl. Klaut
Hochalmspitz	Dr. Thümer
Johannisberg	Frl. Turnau
Kuchelmoosspitze	Frl. Sauer
Säuleck	Frl. F. Berndorff* Dr. Thümer Schulz, Wilhelm
Schmittenhöhe	Frl. L. u. M. Labahn*
Schönleitenspitze	Dr. Thümer*
Sonnblick	Frl. Käpernick*
Landecksäge	Frl. Häußler*
Schafsberg	Frl. Häußler*
Dachsteingebirge	Frl. Häußler*
Raucheck	Frl. Häußler*
Tennengebirge	Frl. Häußler*
Eisriesenwelthöhle	Frl. F. Berndorff* Frl. Käpernick*
Schneeberg (Niederösterreich)	Frl. Fölsch

Julische Alpen.

Triglav	Nagel und Frau* Krüger
---------	---------------------------

Hohe Tatra.

Osterva	Frl. Hunecke
Furkotaspitze	Frl. Hunecke
Meeraugspitze	Frl. Hunecke
Mengsdorferspitze	Frl. Hunecke
Czorbberspitze	Frl. Hunecke
Kleine Visoka	Frl. Hunecke
Koprovaspitze	Frl. Hunecke

Wintersport.

Davos	Frau M. Krüger
Papauer Rothorn (Arosa)	Dr. Schröder
Paß-Übergang: Furka	Dr. Schröder
Fluela Weißhorn (Davos)	Dr. Schröder
Sattelhorn (Davos)	Dr. Schröder
Breite Krone (Silvretta)	Krauskopf*
Calcugns-Piz davo Sassé (Silvretta)	Krauskopf*
Piz davo Lais (Silvretta)	Krauskopf*
Piz Motana (Silvretta)	Krauskopf*
Mohnenfluh (Arlberg)	Frl. Häußler
Sattelkopf (Arlberg)	Frl. Häußler
Madlochspitz (Arlberg)	Frl. Häußler
Valluga (Arlberg)	Frl. Häußler
S.C.A. Kopf Galzigg (St Anton am Arlberg)	Krauskopf*
Brunnenköpfe (Stuben, Arlberg)	Krauskopf*
Kalter Berg (Stuben, Arlberg)	Krauskopf*
Peischelkopf (Stuben, Arlberg)	Krauskopf*
Rothpleißkopf (Samnauen)	Krauskopf* Brée
Furgler (Samnauen)	Krauskopf Brée
Großer Knollen	Krauskopf
Brocken (Harz)	Dr. Merz
Riesengebirge	Krauskopf Frl. Fedde Jencke und Frau Frl. Nickel Rosenbrock Rosenbrock Krauskopf*
Sächsisches Erzgebirge	
Schwarze-Koppe, Schneekopf	
Lahrberg — Reifträger — Hohes Rad — Große Sturmhaube — Mannsteine, Mädelsteine — Silber- kamm — Hochwiesen- berg — Fuchsberg. (Riesengebirge)	
Reifträger (Riesengebirge)	Schulz, Wilhelm
Glatzer Schneeberg	Frl. Fölsch
Alpspitze	Dr. Merz*
Leutasch., Scharnitz, Reith Hochzirl	Schneider

Von Mitgliedern empfohlene Gaststätten.

Pagenbach-Reichenau Semmering	Gasth. z weiß Rose	3 Schill.	FrI. Fölsch
Mitterfill	Gasthof Post	2,20 Schill.	FrI. Klaut
Zell a See	Gasthof z Hirschen	3 Schill.	FrI. Klaut
Kufstein	Hotel Post	4 Schill.	FrI. Klaut
Aschbach I Std v Sölden	Gasthof Aschbach	preiswert, einf., gut	Teufert
Voralberg	überall gutes Nachtquartier	2,50—3, - Schill.	Schneider
Meran	Mekner, Speckbacherstr.	10 Lire	Schneider
Bozen	Weißes Kreuz, Deutsch am Kornplatz	7—9 Lire	Schneider
Auf dem Ritten	Pension	35—40 Lire	Schneider
Karerseehotel	Pension	85 Lire	Schneider
Klobenstein	Bachmann neu und gut	45 Lire	Schneider
Zlatorog (Slowenische Alpen)	Hotel Sltorog alte Dependance	10 Din (0,75 Rm)	Krüger
	neue Dependance, neueres Hotel herrliche Zimmer, Spottpreis	10—20 Din	Nagel
Matrei am Brenner Garmisch	bei Tollinger Kainzenfranz	nett, preiswert einfach, nicht billig	Belthle
Innsbruck Vent	Grauer Bär Hotel Vent	gut, preiswert sehr gut, preiswert	Belthle
Brennergrenze Trafoi	Kirschbaumer Tannenheim (Casa degli abeti Josef Ortler	gut, preiswert billigstes am Ort reichlich ausgezeichnete Verpflegung	Belthle FrI. Bernhardt-Griffon
Mallnitz	Privatwohnung Ort sehr besetzt	3,50 Schilling	Dr. Thümer
Oberstdorf	Gasthöfe Adler und Traube	besonders zu empfehlen	Becker
Vulpmes (Stubai)	Gasthäuser stets überfüllt, Platzwirt.		Dr. Heike
Mittenwald St. Ulrich (Ortisei)	Gasthaus zum Gries Orlo del Bosco am Waldrand	zu empfehlen sehr zu empfehlen treudeutsch	FrI. Wiedfeld
Sölden	bei FrI. Angnes Kiml Kechnau 37	nicht zu teuer	Leumann
Sulden	Posthotel	zufrieden	FrI. Mauwe
Sulden	Posthotel	schlechte Erfahrungen bezw. Behandlung	Frau Marta Krüger
Trafoi Mieders	Posthotel Bauer Alois Gleincer Haus 11. sehr zu empfehlen	zufrieden 1,20 RM. p. Bett	Fr. Marta Krüger Dr. Meier
	Pension im Gasthof	6—8 Schill.	

Lech (Arlberg)	Pension Tannberg	6 Schill.	Dr. Meier
	Pension mit Zentralheizung, gut		
Arosa (Schweiz)	Pension zum Brüggli (Winter) einfache, preiswerte Pension mit gut Verpflegung	9 Fr.	Dr. Schröder
Davos-Platz (Schweiz)	Rathaus-Wirtschaft	9 Fr.	Dr. Schröder
Finkenberg bei Mayerhofen	Gasthaus Neuwirt Pension, s. saub., Essen reichlich und gut.	8,50 Schill.	EdeImann
Csorber See	Hotel Mory	Turistenzimmer 1,50	FrI. Hunecke

Besonders gelobte Hütten.

Hannoverhaus	Söldenhütte
Hagenerhütte	Plauerhütte
Glocknerhaus	Grasleitenhütte
Dominicushütte	Meilerhütte
Breslauerhütte	Lindauerhütte
Talhütte Zwieselstein	Osnabrückerhütte
Landshuter Hütte	Seebichlhaus
Starkenburger Hütte	Taschachhaus
Westfalenhaus	Kürsingerhütte
Die Hütten in den slowenischen Alpen	Schwaigerhaus
Simonyhütte	St. Pollenhütte
	Die Hütten um Kals

Überfüllte Hütten.

Franz-Sennhütte, überlaufen, teuer, mäßige Küche, W.C. unsauber	
Amberger Hütte, sehr primitiv, erneuerungsbedürftig, Bedienung völlig unzureichend	
Straßburger Hütte	
Wiesbadener Hütte, 150 Personen übernachten	
Greizerhütte, überfüllt	
Brunnenkogel	} fabelhaft unfreundliche Bedienung
Hildesheimerhütte	
Breslauerhütte, überfüllt	

Schlecht gehaltene Wege mit schlechter Markierung.

von Ischgl-Zebelesjoch, Samnaun dringend abgeraten
Tennengebirge teilweise sehr mangelhaft markiert
In dem Ortlergebiet die Alpenwege durchweg verfallen. Hütten ungemütlich, der Aufenthalt 50 - 100% teurer als Nordtirol

Von Dresdner Hütte über den Peilgrat zur Nürnberger Hütte läßt die Markierung viel zu wünschen übrig
Von Laas, ehemal. Troppauer Hütte, Zay Joch schlecht markiert, zur Düsseldorf Hütte Weg ganz verfallen
Markierungen sind in der Schweiz weniger gut als in Bayern und Tirol, gute Karten mitnehmen.
Warnung vor dem Weg: Karwendelspitze, Kirchlekar, endlos, Weg vollkommen verwahrlost, Steinschlaggefahr bis Scharnitz Abstieg 6 Stunden.

Frage: Beschwerde: Auf Alpenvereinshütten werden durch vorgeschickte Boten vor 8 Uhr abends immernoch Zimmer von Nichtmitgliedern belegt. Auf der Greizer Hütte hatten Holländer es so gemacht und verschiedene Alpenvereinsmitglieder mußten Notstandslager einnehmen. (Sauer, Neu-Tempelhof)

Ratschlag. Den Reisenden in Südtirol muß größte Vorsicht bei Unterhaltungen über Politik zur Pflicht gemacht werden. Große Spitzelgefahr.

Vorschläge. Angenehm wäre Fahrtverbindung Zwieselstein-Vent, Gepäckverkehr besteht schon.

Vermißt wird Talunterkunft in Sölden und Vent.

Warnung vor dem Gasthaus „Zum Löwen“ Landeck. Becker.

Ski-Übungen. Davos-Platz veranstaltet Kurverwaltung im März für Anfänger und geübte Ski-Läufer kostenlos gemeinschaftliche Ski-Turen. (Sehr empfehlenswert)
